Schramm & Schrammen

anerkannte Qualitätsbaumschulen

Baum- und
Rosenschulen
Gartengestaltung

1956/57

Frankfurt am Main - Zeilsheim

Telefon: 16831 und 13506

Verkaufs- und Versandbedingungen

Nachstehende Bedingungen gelten zwischen uns und dem Auftraggeber als rechtlich bindend.

Preise und Zahlung. Die Preise gelten in Deutscher Mark rein netto ab Baumschule bzw. Gärtnerei ohne Skonto und Portoabzug. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule oder Gärtnerei sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.

Soweit 10-, 100- und 1000-Stückpreise angegeben sind, gilt folgendes:

Der Zehnstückpreis beginnt bei Entnahme von 10 Stück, der Hundertstückpreis bei Entnahme von 100 Stück, der Tausendstückpreis bei Entnahme von 1000 Stück, und zwar innerhalb ein und derselben Pflanzenart, Sorte und Wuchsform.

Nur innerhalb einer Woche nach Empfang schriftlich bestätigte Aufträge gelten als angenommen.

Falls nichts anderes vereinbart, werden alle Aufträge gegen Nachnahme ausgeführt. Langjährigen Geschäftsfreunden sowie uns bekannten Firmen, auch neuen Bestellern bei gut lautender Auskunft, gewähren wir gerne Ziel nach Vereinbarung. Bei Zielüberschreitung sind alle Beträge vom Verfalltage ab bankmäßig, mindestens aber 2% über Landeszentralbankdiskont zu verzinsen.

Mit dem Erscheinen neuer Angebote und Preisverzeichnisse verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Erfüllungsort ist Sitz des Lieferanten. Ausschließlicher Gerichtsstand in Streitigkeiten gegen uns ist Sitz des Lieferanten; in allen anderen Fällen nach unserer Wahl entweder Sitz des Lieferanten oder der Geschäftssitz des Kunden.

Versand. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Lieferungsmöglichkeit bleibt vorbehalten. Die Versandweise und der Beförderungsweg bleiben unserer Wahl überlassen, falls nicht bei Auftragserteilung genaue Vorschriften gemacht worden sind. Für etwa auf dem Versandweg durch Verzögerung, Frost oder auf andere Weise hervorgerufene Schäden sind wir nicht haftbar. Im Interesse der Empfänger werden die Sendungen gegen Schäden während des Transports für Rechnung der Empfänger bei den Württembergischen und Badischen Vereinigten Versicherungsgesellschaften AG., (14 a) Heilbronn/Neckar, Adelsberger Straße 5, versichert. Bei etwaigem Schadensfalle bitten wir den Empfänger, sich direkt an die Versicherungsgesellschaft zu wenden und die unseren Rechnungen beiliegenden Anweisungen der Versicherungsgesellschaft zu beachten. — Sollte durch irgendwelche Umstände, wie Wagenmangel, Gütersperre, Arbeitermangel aller Art, Betriebseinschränkung oder Betriebsstillstand, behördliche Verfügungen usw., die Ausführung übernommener Aufträge erschwert oder unmöglich gemacht werden, so haben wir das Recht, ganz oder teilweise davon zurückzutreten, ohne Schadenersatz leisten zu müssen.

Verpackung und Rollgeld. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Werkstoff und Arbeitslohn berechnet und braucht nicht zurückgenommen zu werden. Das Rollgeld zur Bahn trägt der Besteller, es richtet sich nach den örtlichen Verhältnissen; angefangene 50 Kilo werden als voll gerechnet. Bei Wagenladungen werden nur die wirklichen Fuhrlöhne berechnet. Das Rollgeld und die Verpackungskosten werden durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung. Eine Gewähr für das Anwachsen wird grundsätzlich nicht übernommen. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Rechnungsbetrag der Pflanze geleistet darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden.

Beschwerden. Beschwerden können nur berücksichtigt werden, wenn sie spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware bei Meidung des Ausschlusses erfolgen. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

(Fortsetzung auf der 3. Umschlagseite)

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
I. Obst	4—12
Kern- und Steinobst	5—10
Äpfel	5— 6
Birnen	6— 7
Kirschen	7— 8
Pflaumen, Zwetschen usw.	8— 9
Pfirsiche, Aprikosen, Mandeln	9
Quitten, Mispeln	10
Beerenobst	10—12
Brombeeren	10
Himbeeren	10
Johannisbeeren, Stachelbeeren	10—12
Erdbeeren	12
Haselnüsse, Walnüsse	12
Eßbare Kastanien, eßbare Ebereschen	12
Weinreben	12
Rhabarber	12
II. Rosen, Laub- und Nadelgehölze	
Rosen	13—18
Edelrosen	13—15
Stammrosen	15
Rosen-Neuheiten	15—16
Polyantha und Polyantha-Hybriden	18
Kletterrosen	18
Park-, Wild- und Moosrosen	18
Ziergehölze	19—35
Zusammenstellungen	34—35
Blütensträucher	
Gehölze mit zierendem Fruchtbehang u. Herbstfärbung	
Buntlaubige Gehölze	
Seltene Gehölze	
Immergrüne Gehölze	
Azaleen und Rhododendron	
Gehölze für Steingärten	
Nadelgehölze (Koniferen)	36—42
Zwergkoniferen, Zusammenstellung	42
Heckenpflanzen	44—45
Schlingpflanzen	45
Bäume für Garten und Park	42—43
III. Winterharte Blütenstauden	46—49
Gräser und Farne	
IV. Deutsche Pflanzennamen	50

OBST

Qualitätsobst kann jeder ernten, wenn er sich Mühe gibt, seine Obstbäume zu pflegen. Dann wird der Erfolg auch nicht ausbleiben. Allerdings muß eine Voraussetzung beachtet werden: Obstbäume kauft man nur in einer anerkannten Markenbaumschule.

Einführung

Es ist nicht allein die Obstblüte in rosa mit allen Übergängen bis zum reinsten Weiß, die uns alljährlich im Frühling von neuem entzückt, sondern auch die Freude am Wachsen und Heranreifen der Früchte und schließlich als wichtigstes der große Nutzen und unschätzbare Wert, den diese Endprodukte in sich bergen.

So ist es auch keineswegs verwunderlich, daß sich immer wieder ernsthafte Ernährungswissenschaftler intensiv mit dem Obst beschäftigen und zum allgemeinen Wohlbefinden auf den regelmäßigen, ganzjährigen Obstgenuß hinweisen.

Dies ist keineswegs neu, sondern von altersher wohlbekannt, ja es wäre völlig undenkbar, wenn das Obst in der Ernährung eine untergeordnete Rolle spielen würde. Wo knüpfen sich nicht schöne Erinnerungen, sommerliche und winterliche Freuden an eine Erdbeer- und Pfirsichbowle, heißen, wohligen Apfelwein, duftende Früchte in der Bratröhre und an die beliebte weihnachtliche Quittenpaste! Obst wird entweder roh — manchmal direkt vom Baum und Strauch — genossen, der Überfluß wird konserviert und die typischen Dauersorten sachgemäß gelagert, so daß ohne jegliche Schwierigkeit der anempfohlene, ganzjährige Obstgenuß von einheimischen Früchten zustande kommt.

Ganz mit Absicht liegt hier der Ton auf „einheimisch", denn wir wissen genau, daß die unter den natürlichen Verhältnissen des eigenen Landes herangewachsenen Beeren und Früchte den höchsten gesundheitlichen Wert besitzen, da sie bei Vollreife geerntet sind und keinen langen Transportweg hinter sich haben.

Diese unschätzbaren Vorzüge haben sie immer gegenüber den Früchten anderer Länder.

So betrachten wir denn das Obst als eine der Freuden unseres Daseins, verbinden das Angenehme mit dem Nützlichen und bleiben stets gesund!

Obstsortimente

Die nachfolgenden Sortenlisten sind aufgeteilt nach Sorten für den Liebhaberanbau, Erwerbsanbau und bäuerlichen Obstbau.

Der **Liebhaberanbau** dient der Selbstversorgung mit frischem Obst aus dem eigenen Garten während des ganzen Jahres. Dies ist auch bei richtiger Formen-, Arten- und Sortenwahl möglich.
Neben der Versorgung mit frischen Früchten bieten die verschiedenen Obstarten auch noch vielfältige Gelegenheit zur Erzeugung von Konserven, Säften, Marmeladen, Gelees usw. Nicht unwesentlich ist auch der ideelle Wert der Bäume, die vor allem zur Blütezeit und im Fruchtbehang dem Gartenbesitzer viel Freude und Erholung von der Berufsarbeit bieten.
Der **erwerbsmäßige Anbau** hat die Aufgabe, Obst zur Versorgung der Verbraucher zu erzeugen. Er bietet gleichzeitig dem Anbauer seine Existenzgrundlage. Das Ziel ist, möglichst hohe und einwandfreie Erträge je Flächeneinheit zu erzielen. Der moderne Obstbau kennt keine Verbindung mit Dauerkulturen, daher können die Baumbestände enger gehalten werden, als dies bei der seither üblichen Nutzung mit Unterkulturen der Fall war.
Im Erwerbsobstbaubetrieb sind an Stelle der Baumformen mit hohen Stämmen (Hoch- und Halbstämme) die Baumformen mit niederen Stämmen zu bevorzugen. Möglichkeiten bieten hierzu die Buschbäume, Spindelbüsche und die neuzeitlichen Viertelstämme.
Bäuerlicher Obstbau: Hierfür können auch weiterhin Hoch- und Halbstämme verwendet werden. Diese Betriebsform dient einmal der Versorgung des Bauernbetriebes mit Obst und zum anderen vor allem der Erzeugung von Wirtschafts- und Mostobst.

Unser Betrieb ist berechtigt, das Markenetikett zu führen!

Äpfel

	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Hochstämme, 180 cm hoch, 7— 8 cm Umfang	4,50	40,—	360,—
8—10 cm Umfang	5,—	45,—	400,—
10—12 cm Umfang	6,—	54,—	
Halbstämme, 120—140 cm hoch	4,50	40,—	360,—
Viertelstämme, 100—120 cm hoch	4,50	40,—	360,—
Büsche, 60 cm hoch, 2jährig	4,50	40,—	360,—
3—4jährig	5,50	50,—	450,—
Spaliere, 1 Etage	5,50		
Spindelbüsche u. senkrechte Schnurbäume, 40—50 cm hoch, 2jährig	4,—	36,—	320,—
3—4jährig	5,—	45,—	400,—

Liebhaberanbau

Klarapfel	mittelgroß, weißlich-gelb	Juli
James Grieve	groß, gelb mit roten Streifen	August/September
Oldenburg	groß, lebhaft gerötet	Oktober/Dezember
Goldparmäne	mittelgroß, gelb-rot, sehr würzig	November/Dezember
Berlepsch	mittelgroß, gelb-rot, fein säuerlich	Dezember/April
Ontarioapfel	sehr groß, gelb-grün, leicht gerötet	Januar/Mai
Zuccalmaglios Rtte.	mittelgroß, gelb, aromatisch	Dezember/April
Blenheim Goldrtte.	sehr groß, gelb mit feiner Röte	Dezember/Februar
Hammerstein	gelb-grün, weinsäuerlich	November/März
Landsberger Rtte.	sehr groß, gelblich-grün, weiches Fleisch	November/Dezember

Erwerbsanbau

James Grieve, Oldenburg, Goldparmäne, Ontarioapfel		
Cox Orangen Rtte.	mittelgroß, gelb-rot, sehr feines Aroma	Oktober/Januar
Boskoop	sehr groß, braun berostet	Januar/März
Roter Boskoop	rote Spielart von Boskoop	Januar/März
Kaiser Wilhelm	sehr groß, grün-gelb, lebhaft rot	

Neuere Sorten

Golden Delicious	mittelgroß, gelb mit kleinen Rostflecken, vollaromatisch	Dezember/Februar
Ingrid Marie	Form ähnlich der Cox Orange, rot gefärbt	November/Dezember
Jonathan	leuchtend rot, mittelgroß, festfleischig	Dezember
Crimson Cox	neuer Typ der Cox-Orange-Rtte., kräftig rot gefärbt	November/Dezember
Starks Delicious	lebhaft rot	Januar/April

Bäuerlicher Hochstammobstbau

Bohnapfel	mittelgroß, grün-gelb, mit rot	Januar/April
Jakob Lebel	groß, gelb-grün-gerötet	Oktober/November

Kaiser Wilhelm und ausgesprochene Most- und Wirtschaftssorten, wie **Roter Trierer Weinapfel, Anhalter, Berliner Schafsnase, Grüne Schafsnase.**

Birnen

	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Hochstämme, 180 cm hoch, 7— 8 cm Umfang	5,—	45,—	400,—
8—10 cm Umfang	6,—	54,—	480,—
Halbstämme, 120—140 cm hoch	5,—	45,—	400,—
Viertelstämme, 100—120 cm hoch	4,50	36,—	320,—
Büsche, 60 cm hoch, 2jähr., auf Birnwildling	4,50	40,—	360,—
3—4jähr., auf Birnwildling	5,50	50,—	
Spindelbüsche, senkrechte Schnurbäume und Büsche auf Quitte, 2jährig	5,50	50,—	
3—4jährig	6,50	58,—	
Spaliere, 1 Etage	6,—		
2 Etagen	7,—		

Liebhaberanbau

Das Interesse an dem Anbau von Birnen hat bei dem Liebhaber leider etwas nachgelassen, obwohl hochwertige, gut ausgereifte Birnensorten in jeder Hinsicht auch den verwöhntesten Geschmack befriedigen können.
Besonders empfohlene Sorten sind im folgenden Sortiment mit × versehen.

Nach wie vor ist der heimische Apfel für jung und alt die gesündeste Frucht. Obstkuren sind zur Behebung von Magen- und Darmkrankheiten, Nierenerkrankungen und vor allem auch zur Verhütung und Behebung von Kreislaufstörungen (Managerkrankheiten) geeignet.

Gibt es etwas Schöneres, als mit Appetit und Heißhunger in einen Apfel zu beißen? Und direkt vom Baum gepflückt, haben die Äpfel eine besondere Frische. Ganz gleich, welche Sorte — immer ist ein Apfel, vom eigenen Baum geerntet, eine Freude für jeden Gartenbesitzer.

Erwerbsanbau

Ein erwerbsmäßiger Anbau von Birnen hat bevorzugte Bedeutung für warme Lagen und tiefgründige warme Lehmböden.

Die mit × × gekennzeichneten Sorten sind zu bevorzugen. Sorten mit Bedeutung für den **Hochstammobstbau** und rauhe Lagen sind mit **H** markiert.

	× **Bunte Juli**	klein bis mittelgroß, grün-gelb	Juli
	× **Frühe aus Trevoux**	mittelgroß, länglich	August/September
× ×, ×	**Clapps Liebling**	groß, grün-gelb mit Röte	August/September
× ×, ×	**Williams Christ**	groß, grün-gelb, länglich	August/September
	H Gellerts Butterb.	sehr groß, gelb, stark berostet	September/Oktober
× ×	× **Tongern**	groß, gelb-zimtfarbig	September/Oktober
	× × **Köstliche aus Charneu**	groß, grün-gelb mit leichter Röte	Oktober/November
H, × ×	**Bosc's Flaschenb.**	groß, zimtfarbig berostet	Sept./November
	× **Vereins Dechants**	groß, bauchig, gelb, berostet	Nov./Dezember
× ×, ×	**Alexander Lucas**	groß — sehr groß, grün-gelb	Nov./Dezember
	× **Mad. Verté**	mittelgroß, braun berostet	November/Januar
	× × **Präs. Drouard**	groß, gelb-grün	Dezember/Februar
× ×, ×	**Gräfin aus Paris**	mittelgroß, hellgelb gerötet	Dezember/Januar
	× **Nordhäuser Forellenbirne**	mittelgroß, hellgelb gerötet	Dezember/März
	H Pastorenbirne	lang, flaschenförmig, grün-gelb	November/Januar
	H Mollebusch	rundlich, grün-gelb	September/Oktober
	H Neue Poiteau	groß, grün mit Berostung	Oktober/November

Süß-Kirschen

Liebhaberanbau:

Der Liebhaber beachte, daß die Ertragsleistungen der großkronigen Süß-Kirschen sehr hoch sind, so daß eine Anpflanzung von zu viel Bäumen einen erheblichen Überschuß an Früchten abgibt.

Erwerbsanbau:

Die ausgesprochenen Frühsorten, wie Primavera, Früheste der Mark, haben lediglich für Frühanbaugebiete Bedeutung, da sie in ungünstigen Anbaugebieten mit den großfrüchtigen, mittel- und spätreifenden Sorten nicht konkurieren können.

	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Hochstämme, 180 cm hoch, 7— 8 cm Umfang	5,—	45,—	400,—
8—10 cm Umfang	6,—	54,—	480,—
Halbstämme, 120—140 cm hoch	5,—	45,—	400,—
Viertelstämme, 100—120 cm hoch	5,—	45,—	400,—
Büsche auf Mahaleb und Vogelkirsche, 1jährig	4,—		
2jährig	5,—		
Fächer, 1jährig	6,50		
Vogelkirschen-Heister, 180 cm hoch, 6—7 cm Umfang	3,—	27,—	240,—
7—8 cm Umfang	4,—	36,—	320,—
Vogelkirschen-Hochstämme, 7— 8 cm Umfang	3,50	31,50	280,—
8—10 cm Umfang	4,50	40,—	

Nach der ungefähren Reifezeit geordnet. — Alle Süß-Kirschen sind selbststeril.

Früheste der Mark, Frucht kaum mittelgroß, braun.
Kassins Frühe, Frucht groß, schwarz-rot.
Jaboulay, Frucht sehr groß, braun-rot, festfleischig.
Haumüller, Frucht groß, braun.
Bernhard Nette, Frucht braun, auffallend groß.
Große Prinzessinkirsche, Frucht sehr groß, rotbackig, festfleischig.
Napoleons Knorpelkirsche (Kaiser- oder Speckkirsche), Frucht sehr groß, rotbackig.
Büttners Rote Knorpelkirsche, Frucht sehr groß, bunt, festfleischig.
Große schwarze Knorpelkirsche, Frucht groß, festfleischig, schwarz-braun.
Schneiders späte Knorpelkirsche, Frucht sehr groß, schwarz-braun.
Hedelfinger Riesenkirsche, Frucht sehr groß, schwarz-rot.

Als **Neuheit** empfehlen wir:

Primavera, frühreifend, leuchtend rot, großfrüchtig.

Preis: Hochstamm per Stück 6,50—7,50 DM
Halbstamm per Stück 5,50—6,50 DM

Pfirsiche sind die begehrtesten Naschfrüchte des Gartens. Jetzt einen Pfirsichbusch gepflanzt und schon nach zwei Jahren kann geerntet werden. Die Sortenauswahl ist so groß, daß vom frühen bis zum späten Pfirsich drei Monate lang geerntet werden kann.

Sauer-Kirschen

Für Sauer-Kirschen gelten die gleichen Überlegungen wie bei Süß-Kirschen, jedoch ist zu berücksichtigen, daß sich die dunklen Sorten besonders gut zur Herstellung von Saft eignen. Der bekannte Wissenschaftler Prof. Dr. Heupke hat den Satz geprägt:

„Dem Obstsaft gehört die Zukunft."

Nutzen Sie die Möglichkeit der Obstsaftherstellung für Ihre Gesunderhaltung durch verstärkte Anpflanzung von Obstarten, die zur Saftgewinnung geeignet sind.

Frühe Ludwigskirsche, Frucht mittelgroß, hellrot.

Schattenmorelle, groß, dunkelrot.

Preise wie Süß-Kirschen.

Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden

	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Hochstämme, 180 cm hoch, 7— 8 cm Umfang	5,—	45,—	400,—
8—10 cm Umfang	6,—	54,—	480,—
Halbstämme, 120—140 cm hoch	5,—	45,—	400,—
Viertelstämme, 100—120 cm hoch	4,50	36,—	320,—
Büsche, 2jährig	4,—	36,—	320,—
3—4jährig	5,—	45,—	

Die empfohlenen Sorten eignen sich im allgemeinen sowohl für den Liebhaber als auch für den erwerbsmäßigen Anbau. Besondere Bedeutung verdient zum Konservieren die Mirabelle und für vielseitige Verwertungsmöglichkeit die Hauszwetsche.

Bühler Frühzwetsche	mittelgroß, rundlich, blau	Mitte August
Ersinger Frühzwetsche	mittelgroß, länglich, blau	Mitte Juli
Große, Grüne Reneklode	mittelgroß, rund, gelb-grün	August
Hauszwetsche	länglich, blau	September
Lützelsachser Frühzwetsche	mittelgroß, länglich, blau	Juli
Nancy Mirabelle	mittelgroß, rund, gelb	August

Ontariopflaume	groß, rundlich, gelb-grün	Juli/August
Oullins Reneklode	sehr groß, gelb-grün, rund	August
The Czar	groß, oval, blau	Juli/August
Wangenheims Frühzwetsche	mittelgroß, länglich, dunkelblau	August/September
Zimmers Frühzwetsche	groß, rundlich, blau	Anfang August

Neuheit:
„Magna glauca“ groß, rundlich, blau
Mitte bis Ende August

Preis: Hochstamm 6,50—7,50 DM
Halbstamm 5,50—6,50 DM

Pfirsiche, Aprikosen, Mandeln

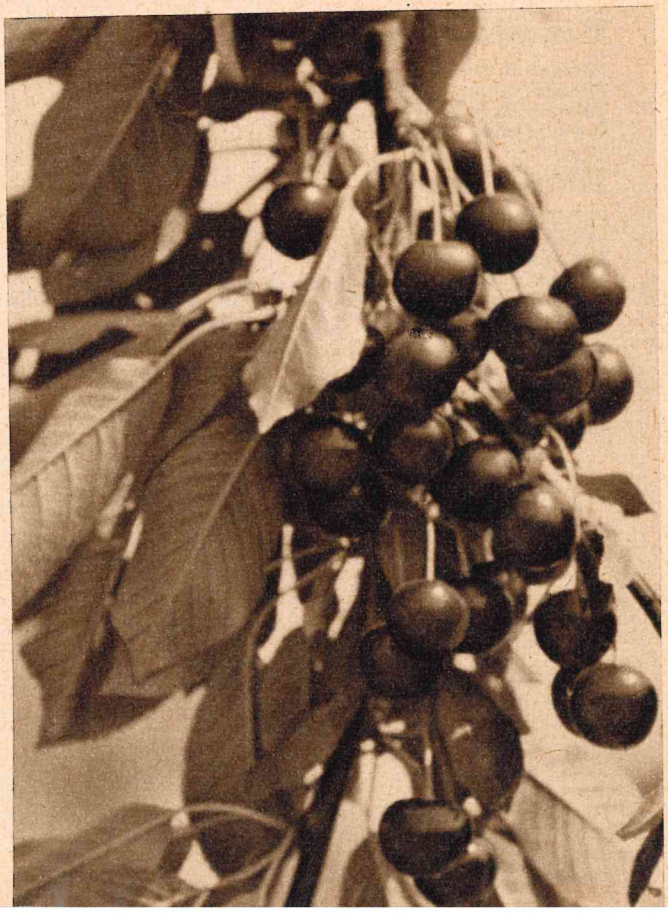
	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Hochstämme, 180 cm hoch, 7—9 cm Umfang	10,—		
Halbstämme, 100—140 cm hoch, 6—8 cm Umfang	8,—		
Büsche, 1jähr. auf Pfirsichsämling u. Pflaumenunterlage	6,—		
Fächer, 1jähr. auf Pflaume veredelt	7,—		

Aprikosen

Große frühe Aprikose	länglich rund, groß	Ende Juli, Anf. Aug.
Ambrosia	sehr groß, länglich	Ende Juli, Anf. Aug.
Ungarische Beste	flachrund	Mitte August
Nancy Aprikose	groß, rundlich	August

Pfirsiche

Mayflower	mittelgroß, gut gefärbt	Mitte bis Ende Juli
Fr. Roter Ingelheimer	groß, stark gerötet	Ende Juli, Anf. Aug.
Alexander	groß, lebhaft gerötet	Ende Juli



Nachbars Kirschen schmecken gut, — aber angenehmer ist es doch, wenn sie im eigenen Garten wachsen.

Fortsetzung Pfirsiche

Amsden	wie Alexander	Ende Juli, Anf. Aug.
Robert Blum	groß, sehr feines Aroma	Juli/August
South Haven	gelbfleischig, schöne Färbung	Ende Aug., Anf. Sept.
Mad. Rogniat	sehr groß, gut gefärbt	Ende August
Rekord von Alfter	sehr groß, lebhaft gefärbt	Ende Aug., Anf. Sept.
Roter Ellerstädter (Kernechter vom Vorgebirge)	sehr gute Einmachfrucht	September

Quitten, Mispeln

	1 Stück DM
Hochstämme, 180 cm hoch	6,—
Halbstämme, 125—150 cm hoch	5,50
Büsche, 40—60 cm hoch	5,50
Büsche, 1jährig	3,—

Apfelquitte: Reas Mammouth, Frucht mittelgroß
Birnquitte: Bereczkiquitte, Frucht groß

BEERENOBST

Brombeeren

	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Wilsons Frühe, aufrechtwachsend, Ableger 1jährig	1,—	9,—	80,—
Theodor Reimers (Sandbrombeere) 2jährig	1,20	11,—	100,—
Theodor Reimers (Topfpflanzen)	1,50		
Boysenbeere, Frucht sehr groß, feiner Geschmack	2,50		

Himbeeren

		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM	1000 St. DM
Preußen, Frucht groß	1jährige Ruten	0,40	3,60	32,—	300,—
Lloyd George, zweimal tragend	verpfl. Ruten	0,50	4,40	38,—	350,—
Neuheiten:					
Malling Promise, Schönemann, Stuttgart, wertvoll, widerstandsfähig gegen Rutenkrankheit		0,55	5,—	45,—	

Johannisbeeren

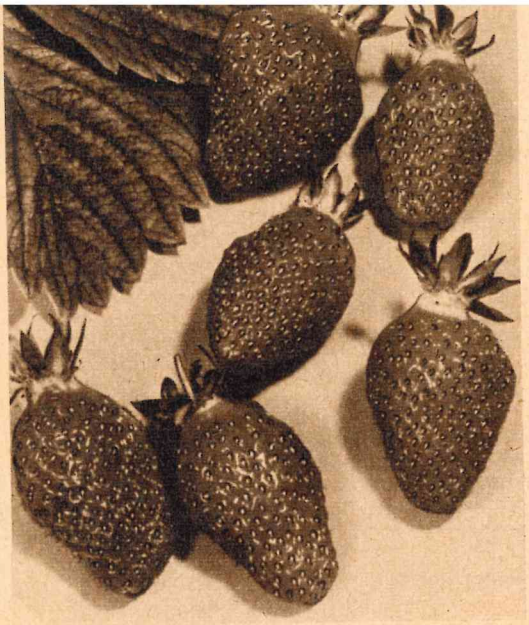
	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Hochstämme, I. Qualität	3,50	31,50	
Halbstämme, I. Qualität	3,50	31,50	
Fußstämme	2,—	18,—	
Büsche, 3— 5 Triebe	0,80	7,20	65,—
5— 8 Triebe	1,—	9,—	81,—
8—12 Triebe	1,20	11,—	100,—

Schwarze Johannisbeeren: 3— 5 Triebe, 5— 8 Triebe, 8—12 Triebe — Preise auf Anfrage

Pflanzgut aus anerkannten Beständen 10% Zuschlag.

Heros	große Beeren an langen Trauben, rot
Rote Vierländer	große Beeren, mittellange Trauben, rot
Laxton I.	große Beeren an langer Traube, rot
Rote Holländer	große Beeren, an langer Traube, rot, später reifend
Weiße von Jüterbog	große Beeren, gelblichweiß, mäßige Säure
Schwarze Langtraubige	großbeerig
Boskoop Riesen	langtraubig, tiefschwarz gefärbt
Silvergieters Schwarze	sehr große Beeren, langtraubig

Fortsetzung Seite 12

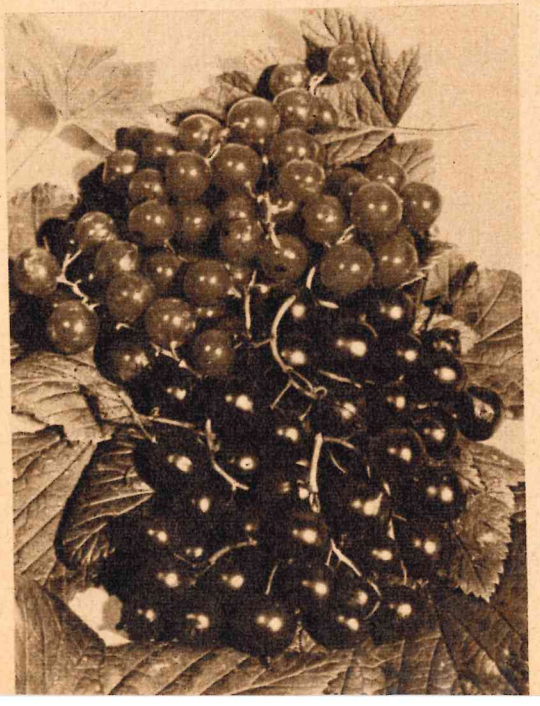


Frische Erdbeeren aus dem eigenen Garten. Das kann sich jeder leisten, der ein kleines Stückchen Land besitzt und diese köstliche Frucht schätzt!

Himbeeren — im Herbst gepflanzt — im nächsten Sommer die erste Ernte!

Johannisbeeren — rote und schwarze — sind die besten Saftfrüchte. Schon im zweiten Jahr der Pflanzung beginnt die Ernte, und nach 20 Jahren kann bei entsprechender Pflege von diesen Büschen immer noch geerntet werden.

Stachelbeertorte ist noch von keinem verschmäht worden. Und bequemer kann es niemand haben, als die Beeren frisch aus dem Garten geholt, auf Kuchen und Torte zu legen. Auch als grüne Früchte eingeweckt, ist das ganze Jahr über ein Vorrat davon im Hause.



Stachelbeeren

	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Hochstämme, I. Qualität	3,50	31,50	
Halbstämme, I. Qualität	3,50	31,50	
Fußstämme	2,—	18,—	
Büsche, 3— 5 Triebe	1,—	9,—	81,—
5— 8 Triebe	1,25	11,—	100,—
8—12 Triebe	1,50	13,—	120,—

Hönings Frühbeste	mittelgroß, gelb
Grüne Hansa	sehr groß, spätreifend
Lady Delamere	großfrüchtig, gelblichgrün
Maiherzog	groß, rundlich, weinrot
Rote Preisbeere	großfrüchtig, sehr aromatisch
Rote Triumphbeere	großfrüchtig, für Massenanbau
Weiße Triumphbeere	sehr großfrüchtig, mittelfrüh
Weiße Volltragende	großfrüchtig, für Massenanbau

Erdbeeren

	10 St. DM	100 St. DM	1000 St. DM
Sorten: Oberschlesien, Mad. Moutot, Sieger, Deutsch-Evern, Prinz Louis Ernst, Späte von Leopoldshall, mit guter Bewurzelung	1,—	9,—	75,—

Neuheiten:

Empfehlenswerte Sorten: Regina, Frühernte, Georg Soltwedel und Senga-Sorten. Preise auf Anfrage

Monatserdbeeren

Sorten: Rügen, Baron Solemacher, pikierte Pflanzen	1,20	10,—

Haselnüsse

	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Es werden nur großfruchtige Sorten geführt. Bei Haselnüssen empfiehlt es sich, stets mehrere Sorten zusammen zu pflanzen, da jede selbst steril ist	2,20	20,—	180,—

Walnüsse und Kastanien, eßbare

Hochstämme, 8—10 cm Umfang	10,—
10—12 cm Umfang	12,—
Walnuß-Heister, 150—200 cm hoch	8,—

Eßbare Eberesche

Hochstämme, 180—200 cm hoch, 7— 8 cm Umfang	5,40	50,—
180—200 cm hoch, 7—10 cm Umfang	6,75	60,—

Weinreben

Freilandpflanzen, 1jährige Veredelungen	1,80	16,—
2—3jährige Veredelungen	3,—	27,—
Topfreben, 1jährig mit Ballen, 40— 60 cm	2,—	
2jährig mit Ballen, 60—100 cm	3,—	

Rhabarber

Grüne Sorten	0,75	6,30	55,—
Rotstielige Sorten wie Holsteiner Blut, Vierländer Blut	0,90	7,60	66,—
Neuere Sorten wie Elms Jubiläum und The Sutton	1,—	8,80	

ROSEN

Verlangen Sie beim Einkauf die Rosen-Pflanzanleitung!

Das nachstehende Sortiment enthält die bestens bewährten und neuesten Edel-, Polyantha-, Kletter- und Parkrosen. Es ist außerdem noch eine Reihe anderer Sorten lieferbar.

Besonders hinweisen möchten wir auf die geschützten Neuheiten namhafter deutscher und ausländischer Züchter.

Bei Lieferung nach dem 1. 2. 1957 wird ein Frühjahrspreis berechnet, der jeweils eingerahmt hinter dem Herbstpreis angegeben ist.

Die im folgenden Sortiment angegebenen Preise gelten für Güteklasse A, Güteklasse B 20% billiger.

Reklamesortimente:

(Sortenwahl des Lieferanten)

10 niedrig veredelte Rosen
in 10 der schönsten und farbenprächtigsten Sorten aller Preisgruppen:
Güteklasse A . . . 12,— DM
desgleichen Güteklasse B . . . 10,— DM

50 niedrig veredelte Rosen
in 10 der schönsten und farbenprächtigsten Sorten aller Preisgruppen:
Güteklasse A . . . 55,— DM
desgleichen Güteklasse B . . . 44,— DM

Edelrosen

Gartenrosen, Teehybriden usw.

Preisgruppe 1

Bewährte Sorten

	DM	DM
1 Stück	1,10	1,20
10 Stück einer Sorte .	10,—	11,—
100 Stück einer Sorte .	90,—	100,—

Comtesse Vandal, lachsrosa, große Blume, guter Duft.

Crimson Glory, karmesinrot, dunkel schattiert, guter Duft.

Etoile de Hollande, blutrot, edle, gut duftende Rose.

Mme. G. Forest Colcombet, blutrot, gut gefüllt, langstielig.

Präsident Hoover, kupferrosa mit gelb, langstielig.

Quebec, goldgelb, guter Wuchs, haltbare Schnittrose.

Texas Centennial, blutrot, langstielig, schöne Blumenform.

Das ist die mit Recht so vielgerühmte Edelrose Gloria Dei: goldgelbe Knospe mit roter Zeichnung — in der vollen Blüte gelbrosa. Am markantesten ist ihr gesundes Blattwerk und ihr kräftiger Wuchs. Einige Pflanzen dieser Sorte zu einer Gruppe zusammengestellt, ergibt ein einmaliges dekoratives Bild.

Preisgruppe 2

Gute bekannte Edelrosen

	DM	DM
1 Stück	1,30	1,40
10 Stück einer Sorte	11,50	12,60
100 Stück einer Sorte	105,—	115,—

Alaska, reinweiß, edelste Blume, aufrechtwachsend.
Charlotte Armstrong, hellrote, gefüllte Blume, mit gutem Duft, von gutem Wuchs.
Ena Harkness, scharlachrot, gut gefüllt, duftend wüchsig.
Gloria Dei, gelb mit orangerot, wertvolle Rose.
Liebesglut, schwärzlich-schattiertes Blutrot.
Mme. Kriloff, rötlich orangegelb, duftend, gut gefüllt, kräftiger Wuchs, Schnittsorte.
Marquesa de Urguijo, korallenorangerot, guter Duft, wertvolle Schnittrose.
Michèle Meilland, weißlichrosa, sehr wertvoll, reichblühend.
Mrs. Pierre S. du Pont, ockergelb, reichblühend, schöne Blume.
New Yorker, leuchtend dunkelrot, duftend, wüchsig, gesund und wertvoll.
Paulette, lachsrosa, gut gefüllt, Liebhabersorte.
Pius XI., rahmgelb, gute Füllung, starker Duft.
Poinsettia, reinscharlachrot, schöne Blumenform.
Speks Yellow, sonnengelb, gut gefüllt, guter Duft.
Schneeprinzessin, reinweiß, reichblühend, guter Wuchs, sehr gute Schnittrose.

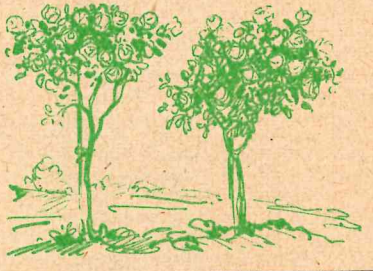
Die Rosenzüchter aller Länder bringen immer wieder neue Sorten hervor — zur Freude aller Rosenfreunde!

Preisgruppe 3

Wertvolle neuere Sorten

	DM	DM
1 Stück	1,50	1,65
10 Stück einer Sorte	13,50	14,80
100 Stück einer Sorte	120,—	130,—

Charles Mallerin, schwärzlich dunkelrot, nicht blauend, große, gutgefüllte Blume, hervorragender Duft, eine Rose von großartiger Schönheit.
Diamond Jubilee, gelb, orangerosa überhaucht, sehr stark gefüllt, wohlriechend.
Forty-Niner, Farbenrose, dunkelrot mit gelber Rückseite, starkwüchsig, gesund.
Geheimrat Duisberg, leuchtend gelb, schöne Blumenform.
Gretel Greul, orangerosa, hellrot überhaucht, duftend, Schnittrose.
Josephine Bruce, samtig schwarzrot, sehr groß, gefüllt, haltbar, reichblühend, Beet- und Gartenrose.
Mme. L. Dieudonne, feuriggelb, innen feurigrot, Farbenrose.
Mission Bells, lachsrosa, stark wachsend, langstielig, gute Schnittrose.
Opera, scharlach- bis kupferrot, ausgezeichnete Leuchtkraft, bestens gefüllt, kräftiger gesunder Wuchs, eine auffallende Rose.
Souvenir de Jac Verschuren, steil aufrechtwachsende Gartenrose mit großen, gut gefüllten kupfer-orangegelben Blumen.
Sutters Gold, goldgelb, wüchsige gute Schnittrose.
Verschurens Pink, leuchtend rosa, gefüllt, guter Duft.
Virgo, reinweiß, sehr schöne Rose, sehr zu empfehlen.
Modern Times, eine ausgefallene Sorte, blutrot mit auffallenden, verschieden breiten Längsstreifen in weißer Farbe.
1 Stück DM 2,50



Stammrosen

in den Farben rot, rosa, gelb usw.

	1 Stück DM	
50— 90 cm Stammhöhe	4,50	5,—
100—125 cm Stammhöhe	5,—	5,50
Trauerrosen	8,—	8,80

Stammrosen in Sorten der Preisgruppe 4 und neueste Einführungen 20% Zuschlag.

Rosenneuheiten

Sorten patentamtlich geschützt!
Keinerlei Vermehrung gestattet!
Frühzeitige Bestellung erforderlich!
Alle ordnungsgemäß in Handel gebrachten geschützten Sorten werden nur mit den unten abgebildeten Warenzeichen geliefert. Die mit x gezeichneten Sorten tragen das Schutzzeichen der Firmen Kordes und Tantau, die mit o gezeichneten Sorten das Schutzzeichen „Universal Rose Selection".

Bei Lieferung nach dem 1. Februar 1957 wird auf nachstehende Preise ein Überwinterungszuschlag von 10% erhoben.

SORTENLISTE
siehe folgende Seite

x Schutzzeichen der
Firmen Kordes und Tantau

o Schutzzeichen der
„Universal Rose Selection"

Neueste Edelrosen

1 Stück DM

Bettina, o, lachsorange, rot geadert, sehr gut gefüllt, haltbar 2,50
Buccaneer, x, reingelb, duftend, großblumig, nicht verblassend, langstielig 2,50
Confidence, o, krabbenrosa in rosarot übergehend, gute Form, gefüllt, auffallend 2,10
Golden Masterpiece, x, goldgelb, zarter Duft, große Blume, starke Füllung und Wuchs 2,50
Grand'mère Jenny, o, indischgelb, übergehend in kapuzinerrot, sehr gefüllt, starkwüchsig, gesund 2,50
Karl Herbst, x, dunkelkarmesinrot, haltbar, kräftiger Wuchs . 1,80
Konrad-Adenauer-Rose, x, leuchtend blutrot, groß, stark gefüllt, bester Duft, kräftig langstielig 2,10
Mme. Ch. Sauvage, o, safrangelb, lockergefüllt, elegant, beachtenswert 2,10
Mahagona, x, mahagonirot, auffallend, haltbar, aufrecht langstielig, wüchsig 2,10
Mojave, x, Knospe orangerot, kupferbraun öffnend, leicht duftend, kräftige Stiele 2,50
Monte Carlo, o, indischgelb mit granatrot, große Becherform, gesunder Wuchs, wertvolle Liebhabersorte 2,10
Pigalle, o, außen bernsteinfarbenpurpur, innen rubinrot, zartviolett verblühend, interessante Liebhabersorte 2,50
Prelude, o, lilaläulich in kobaltblau übergehend, mittelgroß, besonderer Liebhaberwert 2,50
Rouge Meilland, o, blut- bis scharlachrot, stark gefüllt, fest, aufrechter, guter Wuchs, sehr wertvoll 2,50
Schlössers Brillant, x, reinscharlachrot, groß, reichgefüllt, kräftiger Wuchs, sehr empfehlenswert 2,10
Tzigane, o, zinnoberrot m. karmin, gut gefüllt, gleichmäßiger Wuchs, eine der schönsten Farbenrosen . . . . . 3,—

Neueste Polyantha-, Hybrid- und Floribunda-Rosen

1 Stück DM

Alpenglühen, x, F, brennend orangerot, stark gefüllt, reichblühend, mittelhoch, Farbenrose 2,10
Ama, x, P. H., rubinrot, lachsorange durchleuchtet, große Dolden, buschig, niedrig 2,50
Cocorico, o, P. H., leuchtendes Rot, übergehend in Geranienrot, starkwachsend, für große Gruppen wertvoll . . . . . 1 Stück DM 2,50
Concerto, o, P., dunkelorange, gut wirkend, kräftiger mittelhoher Wuchs, auffallend . . . 2,50
Feuermeer, x, P. H., feuerrot, rosig durchscheinend, glühend, langblühend, große Büschel, halbhoch-hoch, kräftig 2,10
Gertrud Westphal, x, P. H., scharlachrot, halbgefüllt, lockere Dolden, immerblühend, niedrig 1,80
Lunds Jubiläum, x, F., dunkelblutrot, nicht blauend, große Büschel, gesund, mittelhoch . . 2,10
Moulin Rouge, o, P. H., johannisbeerrot, nicht verblassend, gut gefüllt, wüchsig, niedrig bis mittelhoch 2,50
Schweizer Gruß, x, F., leuchtend sammetblutrot, eine der schönsten Neuzüchtungen in jeder Beziehung, niedrig 2,10
Siren, x, F., feurig blutrot, leuchtend, haltbar, niedrig, reichblühend 2,10
Spartan, x, F., reinorangerot, eine hervorragende Züchtung, reichblühend, nicht verbrennend, niedrig-halbhoch 2,50
Verb. Tantau's Triumph, x, P. H., intensivorangerot, große Dolden, aufrecht, halbhoch 1,80
Vogue, x, F., kupfrigrot-goldigrosa, gefüllt, haltbar, blütenreich, duftend, aufrecht, niedrig-halbhoch 1,80

Neueste immerblühende Kletterrosen

1 Stück DM

Climbing Goldilocks, x, reingelb, farbehaltend, vollblühend, gut winterhart, wertvoll 2,50
Coral Dawn, x, korallenrosa, Verbesserung von New Dawn, größere Blume, reicherblühend, stark duftend 2,50
Hamburger Phoenix, x, karmesinblutrot, leuchtend, haltbar, üppigblühend, frosthart, sehr empfehlenswert 2,50
Leverkusen, x, zartgelb, gefüllt, unermüdlich blühend, widerstandsfähig, starkwachsend . . 2,50
Zweibrücken, x, blutrot, nicht blauend, große Büschel, blütenreich, guter Wuchs 2,50

Sonderwünsche auf Rosenneuheiten werden auf Anfragen gerne erfüllt.

Kletterrosen haben eine vielmögliche Verwendbarkeit. Häuser, Zäune, Gemäuer, Schmuckgerüste und Böschungen können mit Kletterrosen bepflanzt werden. Kletterrosen blühen lange, manche von ihnen vom Juni bis zum ersten Frost.

Polyantha- und Polyantha-Hybridrosen

Polyantha-Rosen, im Volksmund auch Monatsrosen, sind durch ihren Blütenreichtum und niedrigen Wuchs für Beete und Rabatten besonders geeignet.

Gute bewährte Sorten

	DM	DM
1 Stück	1,20	1,30
10 Stück einer Sorte	11,—	12,—
100 Stück einer Sorte	100,—	110,—

Dagmar Späth, Pol., alabasterweiß, Sport von Joseph Guy.
Donald Prior, Pol. Hybr., leuchtend feuerrot, wertvoll.
Frau Astrid Späth, Pol., korallenrot, Sport von Joseph Guy.
Gabriele Privat, Pol., reines Rosa, vollgefüllt, blüht in Dolden.
Joseph Guy, Pol., scharlachrot, bewährte, reichblühende Sorten.
Orange Triumph, Pol., orangerot bis steinrot, stark gefüllt.
Rosa Gruß an Aachen, Pol., fleischrosa, Sport von Gruß an Aachen.

Bewährte, neuere Sorten

	DM	DM
1 Stück	1,50	1,65
10 Stück einer Sorte	13,50	14,80
100 Stück einer Sorte	120,—	132,—

Alain, Pol. Hybr., samtartig-blutrot, gut gefüllt, wertvoll.
Chatter, Pol. Hybr., karminrot, gedrungener Wuchs, gesund, empfehlenswert.
Fanal, Pol. Hybr., leuchtend rot, große Blumen, halb gefüllt.
Fashion, Pol. Hybr., zart lachsrosa, nicht verblassend, wirkungsvoll, busch. Wuchs.
Goldilocks, beste gelbe Sorte, reichblühend, gedrungener Wuchs, glänzendes, gesundes Laub.
Käthe Duvigneau, Pol. Hybr., leuchtend rot, gut gefüllt, halbhoch.
Karl Weinhausen, Pol. Hybr., dunkelrot, Füllung gut, hoher Wuchs.
Tantau's Überraschung, Pol. Hybr., glutrot, stark gefüllt, halbhoch, gute Beetrose.

Kletterrosen

	DM	DM
1 Stück	2,—	2,20
10 Stück einer Sorte	18,—	20,—
100 Stück einer Sorte	162,—	175,—

Zur Bekleidung von Lauben, Häusern, zur Berankung von Felsgruppen usw.
Alberic Barbier, rahmweiß, gute Belaubung.
American Pillar, Blume einfach, rein rosenrot, mit weißer Mitte.
Blaze, immerblühende Paul's Scarlet Climber, rot.
Dorothy Perkins, kirschrosa, gefüllt.
Excelsa, glänzend scharlachrot.
Golden Climber, gelb, großblumig, sehr schön.
Golden Glow, goldgelb, großblumig, duftend, starker Wuchs, hart.
New Dawn, zartrosa, starkrankend, immerblühend.
Paul's Scarlet Climber, rot, großblumig.
White Dorothy Perkins, reinweiß, oft rosig angehaucht.
Guinée, samtrot, immerblühend, edelrosengleich.

Park-, Wild- und Moosrosen

	DM	DM
1 Stück	2,—	2,20
10 Stück einer Sorte	18,—	20,—
100 Stück einer Sorte	162,—	175,—

Conrad Ferd. Meyer, rosa, dicht gefüllt, stark duftend.
Le Rêve, einfache, goldgelbe Blume.
Parkfeuer, einfach feurigrot.
Rosa Andersonii, einfach rosa, reichblühend, breite Büsche.
Rosa centifolia muscosa, Moosrosen in verschiedenen Farben.
Rosa hugonis, wertvoller Frühblüher, gelb.
Rosa Lambertiana Hamburg, 1,5 m hoch, scharlachrot, immerblühend.
Rosa Lambertiana Erfurt, etwas hängend, leuchtendrot.
Rosa Lambertiana Schwerin, aufrecht wachsend, blutrot.
Rosa Lambertiana Wilhelm, aufrecht wachsend, 3 m hoch, blutrot.
Rosa moyesii, karminrot, schönste Wildrose.
Rosa omeiensis pteracantha, weiß, starke rot durchscheinende Stacheln, sehr zierend.
Rosa rugosa Grootendorst, rosa, niedrig, remontierend.

Zwergrosen für den Steingarten und kleine Böschungen in Sorten:

Péon, rot mit weiß.
Pixie, weiß mit rosigem Schein.
Rouletii, zartrosa.
Baby Gold, gelb.

Gewöhnliche Wildrosen für freiwachsende Hecken:

Rosa rubiginosa, Schottische Zaunrose, per Stück 1,10 DM
Rosa rugosa, Hagebutte, per Stück 1,10 DM

ZIERGEHÖLZE

Empfehlenswerte Zusammenstellung von Ziergehölzen

12 einfache Blütensträucher für den Hausgarten

Chaenomeles japonica, Scheinquitte; Forsythia intermedia, Goldglöckchen; Philadelphus coronarius, Falscher Jasmin; Spiraea douglasii, Spierstrauch; Spiraea bumalda froebellii, niedrigbleibender Spierstrauch; Syringa vulgaris, gewöhnlicher Flieder; Berberis thunbergii atropurpurea, rotblättriger Sauerdorn; Evonymus europ., Pfaffenhütchen; Lonicera tatarica, Heckenkirsche; Potentilla friedrichsenii, Fingerkraut; Ribes sanguineum, rotblühende Johannisbeere; Salix caprea, Kätzchenweide . . . . . 15,— DM

12 Blütensträucher für den anspruchsvollen Gartenliebhaber

Berberis wilsoniae subcaulialata, schönfruchtiger Sauerdorn; Buddleia dav. Ile de France, Sommerflieder; Jasminum nudiflorum, echter Jasmin; Kerria japonica pleniflora, Kerrie; Laburnum watereri, langtraubiger Goldregen; Prunus triloba, Mandelbäumchen; Syringa swegiflexa, rosablühender Flieder; Weigela hybrida P. Duchartre, rotblühende Weigelie; Viburnum fragrans, wohlriechender Schneeball; Spiraea arguta, weißblühender Spierstrauch; Prunus serrulata Kanzan, Japanische Kirsche; Cotoneaster franchetii, schönfrüchtige Mispel . . . . . 30,— DM

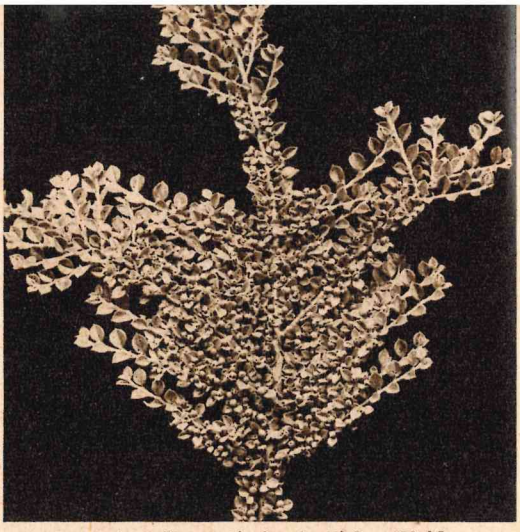
12 Zwerggehölze für den Steingarten

1 Azalea mollis, Azalee; 1 Berberis candidula, Zwergsauerdorn; 2 Cotoneaster horizontalis i. S., Zwergmispel; 3 Calluna u. Erica, Heidekraut, 1 Cytisus kewensis, Zwergelfenbeinginster; 2 Hypericum, Johanniskraut; 1 Evonymus fortunei gracilis, Pfaffenhütchen; 1 Potentilla fruticosa beesii, Fingerkraut . . . . . 25,— DM

Römische Zahlen = Blütenmonat		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Ziersträucher nach unserer Wahl, einfache			11,—	100,—
Ziersträucher, schönblühende, in besserer Zusammenstellung			14,—	125,—
Acer, Ahorn				
„ **campestre,** Feldahorn, sehr schöner Heckenstrauch, s. auch Heckenpflanzen		1,50		
„ **ginnala,** zierlich belaubt, schöne Herbstfärbung, V		2,—		
„ **negundo argenteo var.,** Eschenahorn, schöne weißbunte Form, III—IV	80—125	6,—		
„ **negundo auratum (neg. odessanum)** gelbbunt	125—150	8,—		
„ **palmatum atropurpureum** Rotblättriger Fächerahorn	40— 60	8,—		
	60— 80	10,—		
	80—100	15,—		
	100—125	18,—		
„ **palmatum dissectum,** geschlitztbl. palm. ornatum (atrop.)	30— 40	13,50		
Fächerahorn	40— 50	16,—		
„ **platanoides,** Spitzahorn, s. a. Alleeb. saccharinum, Silberahorn II—III gut bezweigte Heister	200—250	4,80		
	250—300	6,—		
s. a. Alleebäume, sehr dekorativer Parkbaum				

Deutsches Namensverzeichnis Seite 50 beachten!

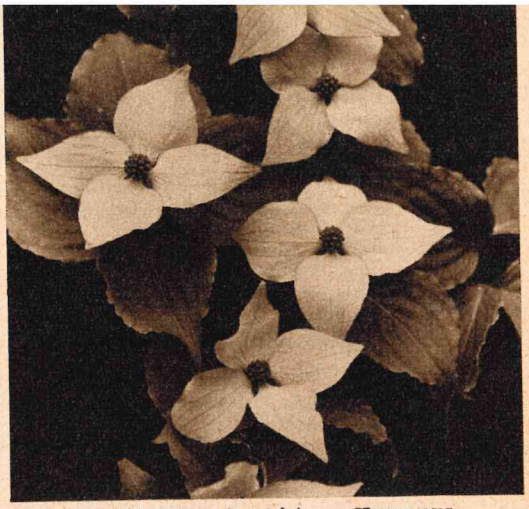
Wenn die Frühlingsblüte der Ziersträucher zu Ende geht, fangen die Weigelien zu blühen an. Bei richtiger Sortenwahl läßt sich die Blütezeit verlängern. Ein prächtiger Strauch, der genauso gut in den Garten gehört wie der Flieder, Schneeball oder Goldregen.



Zu den Laubgehölzen, die ihr festliches Kleid im Herbst anziehen, gehört die Zwergmispel, deren rosarote Blüten nicht sehr in den Vordergrund treten. Ihre leuchtendroten Beeren, die im September erscheinen, behält die Pflanze bis in den Winter hinein. Ein niedriger Strauch, der seinen Platz vor Gehölzgruppen und auf Rabatten bekommen muß, damit er sich ungehindert entwickeln kann.

		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Acer, Ahorn				
„ **saccharinum laciniatum (wieri)** geschlitztblättrig, sehr malerischer Parkbaum, Solitärbüsche	250—300	7,— bis 20,—		
Aesculus parviflora, kleinblütige Roßkastanie, Strauch mit schmalen, weißen Blütenknospen, VII—VIII		5,50		
Ailanthus altissima, Götterbaum dekorativer schnellwachsender	150—200	3,50		
Parkbaum, Heister, VI—VII	200—250	4,50		
Amelanchier canadensis, Felsenbirne, schön belaubt, mit roten Spitzentrieben, V	80—100	2,50		
Solitärbüsche	100—125	3,— 8,— bis 15,—		
„ **oblongifolia (botryapium)**, kleine weiße Blütentrauben, V		2,—		
Amygdalus, siehe Prunus				
Andromeda, siehe Pieris				
Aralia elata (chin. mandschurica), Aralie, interessantes Gehölz, mit doppelt gefiederten Blättern für Einzelstellung, VIII	eintriebig	4,50		
	mehrtriebig	10,— bis 20,—		
Aronia arbutifolia, Apfelbeere, V—VI		2,—		
Azalea mollis (orange) und pontica (gelb) mit Knospen, Sämlinge	30—40	4,50		
	40—50	5,50		
	50—60	7,—		
	60—70	8,50		
„ **Kosters Brillant-Rot** und **mollis** und **pontica Hybriden**	30—40	7,—		
	40—50	9,—		
	50—60	12,—		
„ **japonica (Rhodod. japonicum)** Japanische Zwergazaleen, in folgenden Sorten:	20—25	5,50		
	25—30	7,—		
	30—40	8,50		

Die Berberitzenfamilie ist groß. Es gibt sommergrüne und immergrüne, hohe und niedrige — manche, die durch ihre Blüten wirken, andere durch ihr Laub und ihren Fruchtbehang. Deshalb ist der Verwendungsmöglichkeit keine Grenze gesetzt.

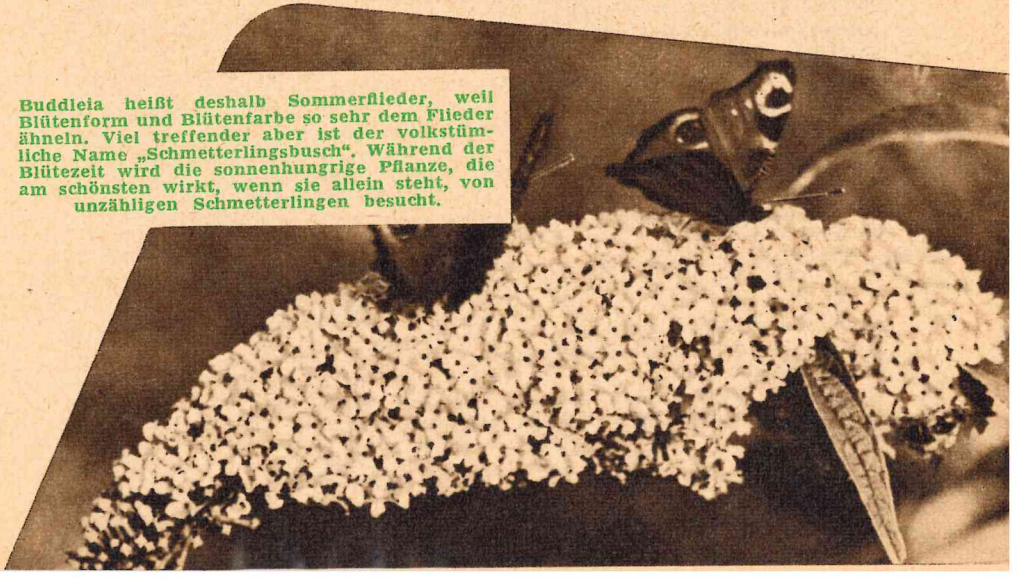


Der großblütige Hartriegel ist von Hause aus eine Waldpflanze. Deshalb gedeiht er am besten in einem leichten, humosen und durchlässigen Boden. Weil seine Blüten, die im Juni erscheinen, so einzigartig schön sind, wird dieser Hartriegel am besten als Einzelstrauch oder als Gruppe gepflanzt.

		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Azalea mollis				
„	**amoena,** lilarot; **arendsii,** rosakarm.; **Hatsugiri,** purpurkarmin; **Hinomayo,** rosa; **Hinodegiri,** dunkelrosa; **macrantham,** lila; **malvatica,** lila; **kaempferi,** rosa bis orangerot; **Jap. Zwergazaleen** für Steingärten, überreich blühend, ganz prachtvoll.			
Berberis, Berberitze, Sauerdorn				
„	**aggregata,** Blüte gelb, Früchte zinnoberrot, VII—VIII	1,50	13,50	120,—
„	**buxifolia nana,** niedrig, immergrün, V . . . 20—25	1,25	11,—	
„	**candidula,** niedrigbleibend, V—VI . . . . . 25—30	4,50	40,—	
„	**gagnepainii,** immergrün, Früchte bläulich, V—VI . . . . . 30— 40	4,50	40,—	
„	**julianae,** immergrün, kräftig wachsend, Blüte gelb, Früchte blauschwarz, vollständig winterhart, V—VI . . . . . 40— 60	6,—	54,—	
	60— 80	10,—		
	80—100	17,50		
„	**lologensis,** Blüte orangegelb, sehr wertvoll, IV—V . . . . . 40—50	8,—		
„	**stenophylla,** immergrün, Zweige überhängend, Blüte goldgelb, V . . . . . 40— 60	4,50		
	60— 80	6,—		
	80—100	8,—		
„	**thunbergii,** bekannter niedriger Strauch, mit schöner Herbstfarbe, V . . . . . 60—80	1,25	11,—	100,—
	40—60	1,50	13,50	120,—
„	**thunbergii atropurpurea,** mit prachtvoller Färbung . . . . . 40—60	1,25	11,—	100,—
	60—80	1,50	13,50	120,—
„	**thunbergii atrop. nana** . . . . . 15—20	2,—		
	20—25	2,50		
„	**verruculosa,** immergrün, Blüte goldgelb, V—VI . . . . . 25—30	4,50		
	30—40	5,50		
„	**wilsoniae subcaulialata,** Blüte lichtgelb, Beeren gelbrot, VI—VII . . . . . 60— 80	1,75	15,—	135,—
	mit Ballen, Solitär . . . . . 80—120	5,— bis 10,—		

		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Betula pendula (alba), Weißbirke, von unten bezweigte Pyramiden, auf Ballenpflanzen	125—150	2,50	22,50	200,—
	150—200	3,—	27,—	250,—
kommt ein Zuschlag von 1,50 bis 2,— DM pro Stück	200—250	4,—	36,—	
	250—300	6,—		
	300—350	7,50		
Breite Solitär und mehrstämmige auf Anfrage.				
„ **pendula youngii (alba youngii)**, Hängebirke siehe auch Alleebäume	150—200	10,—		
„ **pendula tristis**, Hängebirke, mit aufrechtem Spitzentrieb	200—250	12,50		
„ **papyrifera**, mit blendend weißer Rinde	150—200	10,—		
„ **pendula dalecarlica (alba laciniata)**, geschlitztblättrig	150—200	8,—		
Buddleia, Sommerflieder				
„ **alternifolia**, VI, blüht an zweijährigem Holz, purpurlila, winterhart	60—80	3,25		
„ **davidii Ile de France**, dunkelpurpur		2,50		
„ **Neuheiten: Emipre Blue**, reinblau		3,50		
„ **Fascination**, lilarosa		3,50		
„ **Royal Red**, purpurrot		3,50		
„ **davidii magnifica**, heliotropfarbige Rispen		2,—		
Buxus sempervirens, Buchsbaum, s. auch Heckenpflanzen Kugel, Durchm. in cm	20— 25	5,—	45,—	
	25— 30	6,—		
	30— 35	7,50		
	35— 40	10,50		
Pyramiden, Höhe in cm	40— 50	6,—	54,—	
	50— 60	7,60	67,—	
	60— 70	8,50	77,—	
	70— 80	11,—	100,—	
	80— 90	13,—		
	90—100	16,50		
„ **sempervirens**, Büsche, ungeschnitten	40— 60	5,—	45,—	
	60— 80	8,50	77,—	
	80—100	12,—		
Callicarpa bodnieri giraldii (giraldii), Schönfrucht, violette Früchte, VII—IX		3,50 bis 5,—		
Calluna vulgaris, Besenheide, in Varietäten und Formen: **alba, alportii, aurea, cuprea, minima** und ähnliche, 8—12 cm Durchmesser, VII—VIII		1,20	11,—	100,—
über 12 cm Durchmesser		1,40	12,50	
Calycanthus floridus, Gewürzstrauch, VI—VII		4,50 bis 5,50		
Caragana arborescens, Erbsenstrauch, V		1,25		
Caryopteris clandonensis, Bartblume, Spätblüher für sonnige Lagen, Blüten tiefviolett, VIII—IX		3,50		
Castanea sativa (vesca), eßbare Kastanie, Büsche, VI—VII		3,—		
Catalpa bignonioides, Trompetenbaum, Blüten weiß, in großen Rispen, VI—VII	200—250	6,—		
Chaenomeles japonica, Scheinquitte, III—IV	40—60	1,25	11,—	95,—
„ **lagenaria**	60—80	1,50	13,50	120,—
„ Veredelungen in weiß, rot und rosa		4,—		
Chionanthus virginica, Schneeflockenbaum, VI		6,—		
Cornus alba, rotholziger Hartriegel, V—VII		1,25		
„ **alba argenteomarginata (albomarginata elegans)**, schön weißbunt		3,50		
„ **alba sibirica (tatarica sibirica)**, mit leuchtend mennigrotem Holz, V		2,50	22,50	

		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Cornus alba				
„ **florida**, Blütenhülle grünlich, IV—V, prachtvolle Herbstfarbe	60— 80	6,50		
„ **kousa**, Hochblätter, weiß, VI, scharlachrote Herbstfärbung	80—100	8,50		
	100—125	11,—		
„ **sanguinea**, für trockene Lagen, V—VI		1,25	11,—	95,—
„ **mas**, Kornelkirsche, blüht gelb, II—IV, Früchte eßbar, siehe auch Heckenpflanzen		2,50 bis 4,—		
Corylopsis pauciflora, Scheinhasel, III—IV	50—60	7,50		
Corylus avellana, Haselnuß, Deckstrauch für schattige Lage, II	80—100	1,80	16,—	
	100—150	2,25	20,—	
	150—175	3,—	27,—	
„ **maxima atropurpurea**, Bluthasel		4,—		
Cotinus, Perückenstrauch				
„ **coggygria**, mit perückenartigen, großen, dekorativen Blütenständen, VI—VII, mit Ballen		3,50		
„ **coggygria rubrifolius**, mit prächtig dunkelroter Belaubung		6,—		
Cotoneaster, Zwergmispel, Felsenmispel, Topfpflanzen 20% Aufschlag.				
„ **adpressa praecox (praecox)**	20—30	2,—	18,—	
„ **horizontalis**, VI	30—40	2,50	22,50	
„ **rubens**, VI	40—60	3,—	27,—	
„ **congesta**	20—30	2,25		
„ **dammeri (humifusa)**	30—40	2,75		
„ **hessei**	40—50	3,50		
„ **microphylla thymifolia (thymifolia)**				
„ **hybrida cornubia**, reiche Fruchtstände	40—60	4,50		
„ **multiflora calocarpa**, reichblühend	60—80	6,—		
„ **wardii**, immergrün, orangerote Frucht	80—100	7,—		
„ **frigida vicaryi**, bis 3 m hoch werdend, im Herbst prachtvolle Wirkung	100—125	8,—		
„ **salicifolia floccosa**, immergrün, rote langhaftende Beeren	125—150	9,50		
„ **dielsiana (applanata)**, Zierstrauch mit einer Fülle roter Beeren im Herbst, VI	60—100	1,50	13,50	120,—
„ **divaricata**, mittelhoher Strauch mit rotem Beerenschmuck, VI	100—150	1,75	16,—	140,—
„ **franchetii**, VI	60—80	2,50		
Crataegus pyracantha, siehe Pyracantha				
„ **oxyacantha rubra plena**, Rotdorn, Pyramiden	150—200	3,50		



Buddleia heißt deshalb Sommerflieder, weil Blütenform und Blütenfarbe so sehr dem Flieder ähneln. Viel treffender aber ist der volkstümliche Name „Schmetterlingsbusch". Während der Blütezeit wird die sonnenhungrige Pflanze, die am schönsten wirkt, wenn sie allein steht, von unzähligen Schmetterlingen besucht.

		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Cytisus, Geißklee				
„ **kewensis,** Zwergelfenbeinginster, Strauch, niederliegend, Blüte lichtgelb, mit Topfballen, V		2,80		
„ **nigricans,** mittelhoher Strauch, schön dottergelb blühend, VI—VII		1,75		
„ **praecox,** Elfenbeinginster, kleiner, dicht verzweigter Strauch, Blüte im Mai cremefarben, mit Topfballen		2,80		
„ **scoparius,** veredelte Sorten mit Topfballen	40—60	3,50		
Daphne cneorum, Rosmarinseidelbast, kleiner, immergrüner Strauch für Steingärten, Blüte rosa, feinduftend, mit Topfballen, IV—V		6,—		
„ **mezereum,** Seidelbast, blüht purpurrot, II—III, mit Ballen		5,— bis 8,—		
Deutzia, Deutzie				
„ **rosea campanulata (gracilis campanul.),** weiß, reichblühend, V—VI	40—60	1,75		
„ **lemoinei,** Vorstrauch mit zahlreichen weißen Blüten, VI	60—80	2,—		
„ **scabra (crenata),** in Sorten, weiß- und rosablühend, VI—VII		1,25	11,—	
„ **hybr.,** Mont-Rose, zartrosa Blüten		2,—		
Elaeagnus angustifolia, Ölweide, VI		2,— bis 3,—		
„ **commutata (argentea),** Blätter silbrig, Blüten silbriggelb, stark duftend		2,50		
„ **pungens ebbingei,** schön belaubt		6,50		
Erica carnea, Heide, und die Sorten: **King George, vivellii, Winter Beauty,** II—IV	Durchmesser 8—12			
	Durchmesser 12—20			
„ **cinerea alba**		1,20	11,—	100.—
„ **mediterranea**		1,40	12,50	
„ **tetralix alba**				
„ **vagans alba**				
Escallonia hybr., Escallonie				
„ **Donard Seedling,** immergrüner Strauch mit rosaweißen Blütentrauben, VI—X		2,50 bis 5,—		
Evonymus alata, korkästiger Spindelbaum, braunrote Früchte		5,— bis 8,—		
„ **europaea,** Pfaffenhütchen, mit lebhaft roten Früchten im Herbst	60— 90	1,50	13,50	120,—
	90—120	1,75	16,—	
„ **fortunei minima (kewensis),** kleine frischgrüne Blätter, kriechend, mit Ballen		2,—		
„ **sachalinensis (planipes),** prachtvoller Fruchtbehang im Herbst	30—40	5,50		
„ **fortunei radicans,** wintergrüne, gute, harte Einfassungspflanze		1,40	12,50	110,—
„ **fortunei gracilis (variegata),** weißbunte Form von E. fortunei		1,40	12,50	110,—
„ **fortunei vegeta,** kriechend, kräftiger Wuchs, auch als Wandbekleidung	30—40	3,60		
Exochorda racemosa (grandiflora), Prachtspiere, weißblühend, IV—V		5,—		
Fagus atropunicea (atropurpurea), Echte Blutbuche, Veredelungen	125—150	12,—		
	150—200	17,50		
	200—250	28,—		
„ Blutbuchensämlinge, mit Ballen		4,50 bis 15,—		
„ **sylvatica pendula und purpureo pendula,** siehe Allee-, Zier- und Hängebäume		12,— bis 28,—		

Die Buchen werden am besten mit Erdballen verpflanzt. Für Ballenpflanzen kommt auf obige Preise ein Aufschlag von 25%.

		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Forsythia, Goldglöckchen, IV—V				
„ **intermedia,** bekannte, dankbare Frühlingsblüher	80—100	1,80	16,—	140,—
	100—150	2,25	20,—	
„ **intermedia spectabilis,** Blüte dunkler	150—175	3,—	27,—	
„ **ovata,** frühblühend				
„ Solitär, dreimal verpflanzt		5,— bis 12,—		
„ **suspensa**	60— 80	2,25	20,—	
	80—100	2,50		
Gaultheria procumbens, Scheinbeere, VII—VIII		1,50		
Genister radiata, Strahlenginster, sparriger kugeliger Wuchs, Blüte gelb, V—VII		3,50		
„ **scoparia,** siehe Cytisus				
„ **tinctoria,** Färberginster, goldgelbe Blütentrauben, mit Torfballen, VII		1,50		
Halesia carolina, Schneeglöckchenbaum, Blüte rahmweiß, glockig, feiner Solitärstrauch, IV—V		6,50		
Halimodendron halodendron (argenteum), Salzstrauch, Blüte violett, VI—VII		3,—		
Hamamelis, Zaubernuß, Winterblüher				
„ **japonica,** I—III				
„ **flavo-purpurascens (jap. rubra),** karminrot-gelbe Blüten, mit Ballen	60— 80	12,—		
	80—100	15,—		
„ **jap. zuccariniana,** schwefelgelbe Blüten, mit Ballen				
„ **mollis,** die schönste und frühblühendste der Zaubernüsse, duftend, I—III	40— 60	13,50		
	60— 80	15,—		
	80—100	20,—		
„ **virginiana,** blüht im Herbst, mit Ballen, IX—X	60— 80	12,—		
	80—100	15,—		
Hedera helix conglomerata, Felsenefeu, Blätter kraus, schwachwachsend		2,50		
Hibiscus, Eibisch				
„ **syriacus-Hybriden,** Zierstrauch für den Nachsommer, VII—IX		3,50 bis 6,—		
Hippophae rhamnoides, Sanddorn, orangefarbene Früchte, III—IV	60—100	1,75	16,—	
	100—150	2,50	22,50	
Holodiscus discolor ariaefolius, Scheinspiere, blüht in lockeren großen, weißen Rispen, VII		2,25		
Hydrangea, Hortensie				
„ **arborescens grandiflora,** mit großen, reinweißen Dolden, VI—IX	3—5 Triebe	2,—		
„ **paniculata grandiflora,** Gartenhortensie, liebt feuchten Boden, VII—VIII	5—8 Triebe	2,50		
Hypericum, Johanniskraut				
„ **Hybriden,** Sonnengold, großblumig, reichblühend, kräftige Pflanzen, mit Ballen		1,75	16,—	140,—
Hypericum calycinum, immergrüner Halbstrauch, Blüte goldgelb, mit Ballen, VIII—IX		1,75	16,—	140,—
„ **moseranum,** großblumig, VII—IX		1,75	16,—	140,—
Ilex, Stechpalme	40— 60	6,50		
„ **aquifolium polycarpa (aqu. J. C. v. Toll)** ausgezeichnet durch starken Beerenansatz	60— 80	10,—		
	80—100	13,—		
	100—125	18,—		
	125—150	28,—		
„ **aquifolium polycarpa,** weiß- und gelbbunte	40—50	6,50		
	50—60	8,—		
	60—80	10,50		
„ **serrata (sieboldii),** laubabwerfend, Früchte sehr zahlreich, korallenrot	50—60	5,50		
„ **verticillata,** größer als vorige, Früchte korallenrot	60—80	7,50		

	1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Jasminum nudiflorum, echter Jasmin, beliebter Winterblüher für sonnige Wände, XII—III	3,—		
Kerria, Kerrie, Ranunkelstrauch			
„ **japonica**, in der Blüte eine hervorragende Gartenzierde, V—VI	2,25		
„ **japonica pleniflora**, gelb gefüllt	2,50		
Kolkwitzia amabilis, Kolkwitzie, glockige Blüten, weiß mit rosa und gelb, V—VI 40—60 / 60—80	3,50 / 4,50		
Laburnum, Goldregen			
„ **alpinum**, glänzend dunkelgrüne Belaubung, VI	2,50		
„ **anagyroides (vulgare)**, gemeiner Goldregen, V—VI	2,25 bis 3,50		
„ **watereri**, sehr lange Blütentrauben	4,50 bis 6,—		
„ **watereri vossii**, besonders lange goldgelbe Blütentrauben, V—VI	4,50 bis 6,—		
Ligustrum, Rainweide, VI, siehe auch Heckenpflanzen			
„ **obtusifolium regelianum (regelianum)**	1,25	21,—	
„ **ovalifolium**, bekannter immergrüner Heckenstrauch			
„ **vulgare**, bekannter Heckenstrauch			
„ **vulgare atrovirens**, immergrün und vollständig winterhart			

Magnolien stammen aus Japan. Der baumartige Strauch braucht einen nahrhaften, durchlässigen Boden und einen hellen, windgeschützten Platz vor dem Haus.

		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Liquidambar, Amberbaum				
„ **styraciflua**, mit blutroter Herbstfärbung, V	80—100	6,—		
	100—125	10,—		
Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum, seltener, schöner, belaubter Baum mit tulpenähnlichen gelben Blüten, V—VII	125—150	11,—		
	150—200	15,—		
Lonicera, Heckenkirsche				
„ **ledebourii**, Blüte orange mit rot übertüncht, VI—VII		2,—		
„ **nitida**, immergrün, zierlich belaubt, verlangt Winterschutz, IV, mit Topfballen	30—40	1,80	16,—	140,—
	40—50	2,50	22,50	200,—
„ **nitida fertilis (yunnanensis)**	50—70	3,50 bis 5,—		
„ extra starke Pflanzen mit Ballen, Solitär				
„ **pileata**, immergrün, mit kriechendem Wuchs, V, mit Topfballen	30—40	1,80	16,—	140,—
	40—50	2,50	22,50	200,—
„ **purpusii**, blüht im März, duftend		2,50		
„ **spinosa albertii**, Blüte lila-rosa, VI		2,50		
„ **tatarica**, Heckenkirsche, Blüte rosa, V—VI	80—120	1,25	11,—	95,—
„ **xylosteum**, Blüte gelblich-weiß, V—VI	120—150	1,50	13,50	
Magnolia, Magnolie				
„ **kobus**, kleiner Baum, überreich blühend, duftend, Pyramiden, IV—V	125—150	15,—		
	150—200	20,—		
„ **kobus borealis**, IV—V	200—250	25,—		
„ **soulangeana**, Blüten außen rosa-rot, V	80—100	15,—		
„ **soulangeana alba-alexandrina**	100—125	18,—		
„ **soulangeana nigra**, V		10% Aufschlag		
„ **stellata**, III—IV	60— 80	15,—		
	80—100	18,—		
Mahonia aquifolium, Mahonie, bekannter immergrüner Strauch, Büsche, IV—V, mit Ballen. Siehe auch Heckenpflanzen.	40—50	2,—		
Malus, Zierapfel, V				
„ **baccata**, Kirschapfel, zierend durch die Fülle der Früchte		3,50 bis 9,—		
„ **baccata fructo rubro**, Früchte rot und gelb				
„ **adstringens Hyslop**, Früchte bordeauxrot mit gelb				
„ **baccata The Fairy**, Früchte haften bis in den Winter				
„ **pumila John Downie**				
„ **floribunda**, überreich rosablühend				
„ **arnoldiana**, Blüten größer als bei der Art, blaßrosa, Früchte gelblich				
„ **atrosanguinea (floribunda atrosanguinea)**, Blüten lebhaft rosa				
„ **pumila niedzwetzkyana**, Belaubung braunrot, Wuchs sparrig, Blüten dunkelrosa				
„ **purpurea aldenhamensis**, Blüten weinrot, halbgefüllt				
„ **purpurea eleyi**, im Herbst übervoll mit kleinen purpurroten Äpfelchen bedeckt				
„ **purpurea lemoinei**, sehr schöne karmesinrote, große Blüten				
„ **purpurea Ökonomierat Echtermeyer**, Zweige überhängend, Blüten groß, karminrot				
„ **scheideckeri**, Blüten zartrosa, halbgefüllt, sehr reich blühend				
„ **spectabilis**, große rosa Blüten, halbgefüllt				
Morus alba, Maulbeere, bestes Futter für Seidenraupen, V		1,25		
Paeonia suffruticosa (arborea), strauchartige Pfingstrose, in Sorten, V—VI		8,50		
Pachysandra terminalis, Dicknarbe, Halbstrauch, bis 30 cm hoch werdend, wintergrün, gute Bodenbedeckungspflanze für schattige Lagen		0,90	8,—	70,—

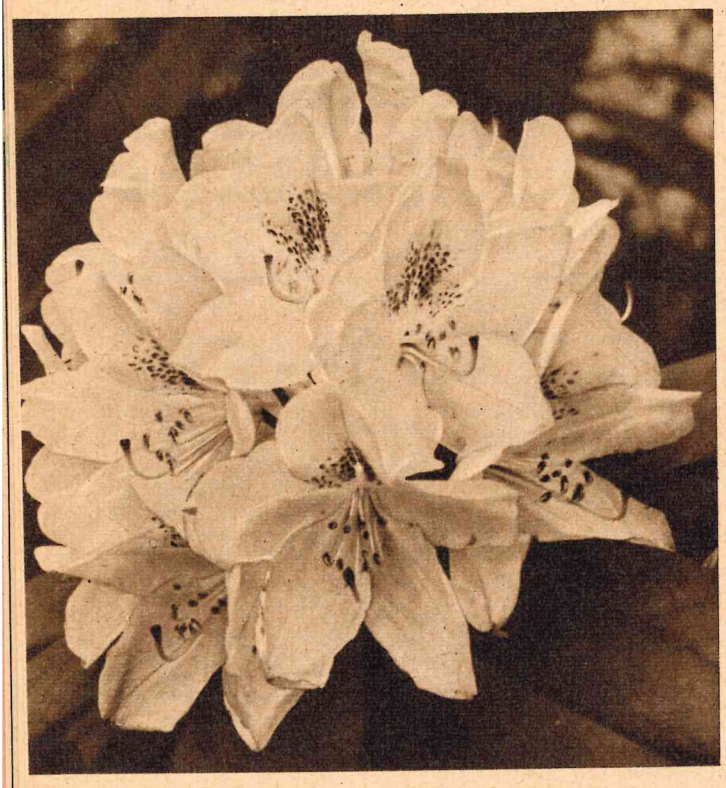
		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Parrotia persica, Parrotie, prächtige Herbstfärbung, III—IV		6,— bis 12,—		
Paulownia, Kaiserbaum				
„ **tomentosa (imperialis)**, blaue Blütenrispen von seltenem Reiz, IV—V		6,— bis 15,—		
Pernetya, Torfmyrte				
„ **mucronata**, kleiner wintergrüner Strauch mit Beeren, V—VI		5,—		
Philadelphus coronarius, Pfeifenstrauch, Falscher Jasmin, V—VI	80—120	1,25		
	120—150	1,50		
„ **lemoinei Mont Blanc (lemoinei erectus grandiflorum)** reichblühend, geschlossener Wuchs	60— 80	1,25	11,—	
	80—100	1,50	13,50	
	100—125	1,75	16,—	
„ **virginalis**, reichblühend, gefüllt	60—80	2,—		
„ **virginalis Girandole**, dicht gefüllt, V—VIII				
Physocarpus opulifolius (Spiraea opulifolia), Blasenspiere, guter Deckstrauch, VI—VII		1,25	11,—	
Pieris (Andromeda), Lavendelheide				
„ **floribunda**, immergrüne Gehölze für Halbschatten, weiße Blütenrispen, III—IV	30—40	3,50		
japonica, überhängende weiße Blütenrispen, III—V	40—60	5,—		
	60—80	8,—		
Populus alba nivea, Silberpappel				
„ **angulata cordata robusta**, starkwüchsig, großblättrig	150—200	2,25		
„ **bachellieri**, forstlich wertvoll	200—250	3,—		
„ **canadensis**, stark wachsend	250—300	3,80		
„ **simonii**				
„ **tacamahaca (balsamifera)**				
	200—250	3,80		
„ **nigra italica (nigra fastigiata)**, Pyramidenpappel, voll bezweigt	250—300	4,80		
	300—350	7,80		
	350—400	10,50		
Potentilla fruticosa beesii, Fingerkraut, silbergrau, den ganzen Sommer goldgelb blühend, Zwergstrauch für Steingärten	20—30	2,—	18,—	
„ **fruticosa farreri**, neu, niedriger, buschiger Felsenstrauch, IV	30—40	1,50	13,50	
„ **fruticosa friedrichsenii**, den ganzen Sommer über lichtgelb blühend, V—IX	40—60	1,75	16,—	
Prunus, Zierpflaume, Zierkirsche				
„ **blireana**, Blätter purpurrot, Blüten hellrosa gefüllt, IV		3,50		
„ **cerasifera nigra (cer. piss. nigra)**, mit dunkelrotem Laub und weißen Blüten im März		3,50 bis 5,—		
„ **laurocerasus**, winterharte Kirschlorbeere, V	30—40	3,80		
„ **laurocerasus reynvaanii**, niedrigbleibend, weißblühend	40—60	5,50		
„ **laurocerasus schipkaensis**	60—80	8,—		
„ **mahaleb**, Weichselkirsche, mittelhoher Baum, auch für Hecken, V		1,25		
„ **padus**, Traubenkirsche, weißblühend		1,50 bis 3,—		
„ **persica Clara Mayer**, Ziermandel, IV		5,— bis 10,—		
„ **serotina**, stark wachsend, Belaubung lorbeerartig, V—VI	80—100	1,25		
	100—150	1,50		
	150—200	2,—		
„ **serrulata Kanzan (ser. Hisakura** der Deutschen Baumschulen), Ersatz für Prunus triloba in rauhen Lagen, V	3—5 Triebe	3,50		
	5—8 Triebe	5,—		
Dreimal verpflanzte Solitär, siehe auch Alleebäume		9,— bis 25,—		
„ **serrulata Fungenze (J. H. Veich)**, dichtgefüllt, rosa, Halbstamm		3,50 bis 7,—		

Japanische Blütenkirschen sind einzigartig wirkende Ziersträucher. Sie unterscheiden sich voneinander durch ihre Blütenform; denn ihre Farbe bewegt sich um das Rosa. Wundervoll sind die Zweige in der Vase.

Der Philadelphus — Pfeifenstrauch oder falscher Jasmin ist ein Ziersträuch, der in vielen Sorten vorkommt, die alle ihre Sonderheiten haben und untereinander sehr verschieden sind. Sie unterscheiden sich durch Wuchshöhe, Wuchsform, Blütenform, Blütenfarbe und den Duft.

		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Prunus, Zierpflaume, Zierkirsche				
„ **serrulata shirotae (ser. Mount Fuji)**	3—5 Triebe	4,—		
„ **yedoensis (Yoshino)**, einfach weißlichrosa	5—8 Triebe	5,—		
„ **Kiku shidare sakura (shidare sakura)**, mit großen rosa gefüllten Blumen, V	Trauerbaum Hochstamm	7,50		
	Halbstamm	6,—		
„ **spinosa**, Schlehe, IV		1,25		
„ **subhirtella**, jap. Frühlingskirsche, weiß bis rosa Blüte		3,50		
„ **subhirtella plena**, gefüllt, weiß, rosalila angehaucht, sehr frühblühend, III—IV		3,50		
„ **tenella (Amygdalus nana)**, Zwergmandel, reichblühend, rosarot, IV—V		4,—		
„ **triloba**, Mandelbäumchen, Büsche, IV—V	3—5 Triebe	3,—		
	5—8 Triebe	4,—		
	Halbstämme 100—125	5,— bis 7,—		
Pyracantha, Feuerdorn, V—VI				
„ **coccinea**, immergrün, im Herbst übersät mit roten Früchten, eine Gartenzierde ersten Ranges				
„ **coccinea lalandii**, sehr reichblühend, Früchte hellorangerot, mit Ballen	30—40	2,80	25,—	225,—
	40—60	4,—	36,—	325,—
„ **coccinea Kasan**, aus Sibirien stammende, stark wachsende, aufrechte Form, schon an jungen Pflanzen blühend, orange leuchtend, sehr reich fruchtend, auch zu Hecken und Wänden geeignet, mit Ballen	60—80	5,—	45,—	400,—

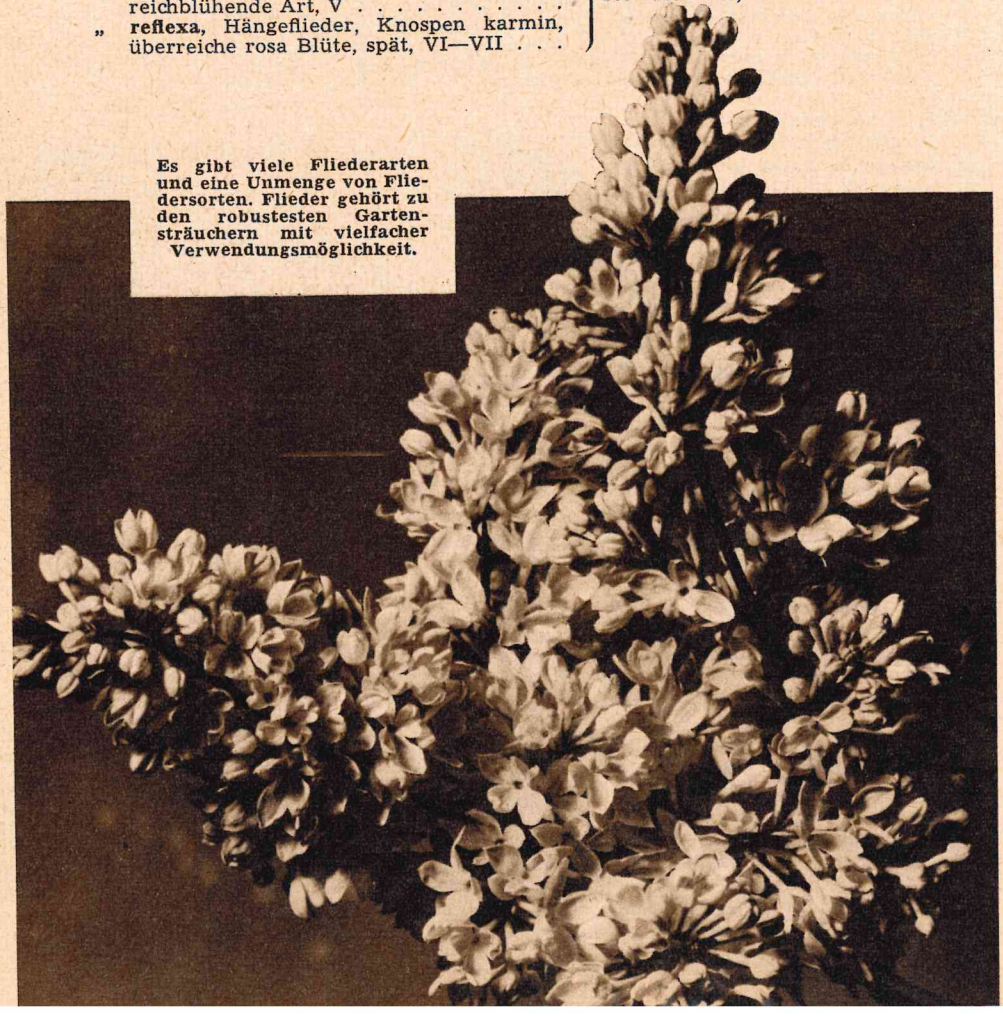
		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Quercus turneri (austriaca sempervirens), immergrüne Eiche		15,— bis 20,—		
„ **robur (pedunculata)**, deutsche Eiche		2,— bis 15,—		
„ **fastigiata**, Pyramideneiche, Veredelungen Ballenpflanzen	125—150	9,—		
	150—175	11,—		
	175—200	15,50		
	200—250	21,—		
„ **rubra**, Roteiche	150—200	3,—		
	200—250	4,—		
Rhamnus, Faulbaum				
„ **frangula**, gutes Unterholz, V—VIII		1,25		
Rhododendron, Alpenrose	30— 40	7,50		
	40— 50	9,50		
„ **catawbiense grandiflorum**, vollgarnierte, breite Pflanzen aus weitem Stand	50— 60	11,—		
	60— 70	14,—		
„ **Hybriden** 10% Aufschlag	70— 80	18,—		
	80— 90	25,—		
„ **extra starke Solitär** Preise auf Anfrage.	90—100	35,—		
„ **Zwergsorten:**				
praecox, im März blühend, violett-rosa . .	20—30	5,50		
„ **impeditum**, Blüte purpurviolett, IV—V . .	30—40	6,50		
„ **laetevirens**, dunkelrosa, VI	40—50	7,75		
„ **minus**, karminrosa, sehr hart, VI	50—60	9,—		
„ **williamsianum**, reinrosa, IV, 30% Aufschlag				



Rhododendronpflanzen in voller Blüte gehören mit zu dem Schönsten, was ein Garten zeigen kann. Da der Boden in den seltensten Fällen den Ansprüchen genügt, wird es sich nicht vermeiden lassen, zusätzlich Torfmull oder Fichtennadelerde in das Pflanzloch zu bringen.

		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Rhus, Essigbaum				
„ **typhina**, schöne Herbstfärbung, VI—VII	eintriebig	3,50		
	2—4 Triebe	5,— bis 10,—		
„ **typhina laciniata**, geschlitztblättrig	eintriebig	3,50		
	2—4 Triebe	5,— bis 10,—		
Ribes, Johannisbeere				
„ **alpinum**, Alpenjohannisbeere, IV—V. Siehe auch Heckenpflanzen		1,25		
„ **aureum**, gelbblühend, IV—V, duftend				
„ **sanguineum**, rotblühende Johannisbeere, IV	60—100	1,50	13,50	
„ **sanguineum atrorubens**, dunkelrote Blütentrauben	100—125	1,75	16,—	
Robinia, Scheinakazie				
„ **hispida**, prachtvolle rosablühende Akazie, V—VIII		5,50		
„ **neo-mexicana**, blüht rosafarben, stark wachsend, VI—IX		4,— bis 6,—		
„ **pseudoacacia**, gemeine Scheinakazie, V—VI	175—250	1,50 bis 3,—		
Salix alba vit. pend. nova, Weide, siehe Allee-, Zier- und Hängebäume.				
„ **caprea**, Kätzchenweide, III—IV				
„ **elegantissima**, mit hängenden grünen Zweigen		1,25 bis 2,—		
„ **ruberrima (pulchra ruberrima)**, großblumige Kätzchenweide				
„ **purpurea nana**, feintriebig, Wuchs kugelig, niedrig				
„ **smithiana**, starkwachsende Kätzchenweide				
Sambucus, Holunder				
„ **canadensis**, kanadischer Holunder, VII		1,50		
„ **canadensis lutea**, gelbblättrig		1,50		
„ **nigra**, Holunder mit schwarzen Beeren, VI—VII		1,25		
„ **racemosa**, Traubenholunder mit roten Beeren, IV—V		1,50		
Sorbaria, Fiederspiere				
„ **sorbifolia**, Spätblüher, große weiße Rispen, VI		2,—		
Sorbus aucuparia, Eberesche, Pyramide, V (s. Alleebäume)		2,— bis 5,—		
Spiraea, Spierstrauch				
„ **albiflora**, niedriger, im Sommer weiß blühender Zierstrauch, VII—VIII		1,25		
„ **arguta**, reinweiße Doldentrauben,	50— 70	2,25	20,—	180,—
zierliche Belaubung, V	70—100	2,50	22,50	
„ **ariifolia** (siehe Holodiscus)				
„ **bullata (crispifolia)**, niedriger karminrosablühender Strauch, VII—VIII		1,50		
„ **callosa rosea**, mittelhoch, sehr dankbar, in rosa Dolden blühend, VI—VII		1,25		
„ **douglasii**, blüht im Sommer in roten Dolden, anspruchslos, VII—VIII		1,25		
„ **opulifolia** (siehe Physocarpus)				
„ **van houttei**, Frühjahrsblüher von hohem Zierwert, weißblühend, IV—V		1,50	13,50	120,—
„ **bumalda Anth. Waterer**, dunkelpurpurrote Dolden, fast den ganzen Sommer blühend		1,50	13,50	120,—
„ **bumalda froebelii**, dunkelrosa Blütendolden im Sommer, VI—VII		1,50	13,50	120,—
„ **prunifolia plena**, weiß gefüllt, sehr zierend, IV—V		2,25		
„ **thunbergii**, zierlich belaubt, weiß blühend, IV—V		2,25		
Stephanandra tanakae, Kranzspiere, schön belaubt, blüht in weißen Trauben, VI		2,—		
Stranvaesia davidiana, Stranvesie, immergrüner, starkwüchsiger Strauch, VI	60— 80	5,—		
	80—100	8,—		

		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Styrax obassia, Storaxbaum, hoher Strauch mit weißen Glockenblumen, V—VI		10,— bis 15,—		
Symphoricarpus, Schneebeere				
„ **albus (racemosus)**, Schattenstrauch und gute Bienenpflanze	60— 80	1,25	11,—	95,—
	80—100	1,50	13,50	
„ **chenaultii**, kleinblättrige Früchte, violett, zierend	60— 80	1,25	11,—	95,—
„ **occidentalis heyeri**, Blüten lebhaft rosa, Früchte weiß	80—100	1,50	13,50	
„ **orbiculatus**, schön belaubter, halbhoher Zierstrauch				
„ **orbiculatus variegatus**				
Syringa, Flieder				
„ **chinensis (rothomagensis)**, chinesischer Flieder, reichblühend, V	60— 80	3,50		
	80—100	4,50		
	100—125	6,—		
„ **josikaea**, ungarischer Flieder, dunkelviolette Blüten, V—VI	60— 80	3,50		
„ **pekinensis**, leicht überhängende, lockere weiße Blütenstände, VI	80—100	4,50		
„ **persica**, persischer Flieder, sehr dankbare, reichblühende Art, V	100—125	6,—		
„ **reflexa**, Hängeflieder, Knospen karmin, überreiche rosa Blüte, spät, VI—VII				



Es gibt viele Fliederarten und eine Unmenge von Fliedersorten. Flieder gehört zu den robustesten Gartensträuchern mit vielfacher Verwendungsmöglichkeit.

		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Syringa, Flieder				
„ **swegiflexa**, Blüte zartrosa, VI—VII . . .	80—100	3,50		
	100—125	4,50		
	125—150	6,—		
„ **swegiflexa**, Solitär, dreimal verpflanzt . .	150—200	8,— bis 10,—		
„ **vulgaris**, gemeiner Flieder, IV—V	80—100	1,25	11,—	95,—
	100—125	1,50	12,50	
	125—150	2,50	22,50	
„ großblumige, veredelte, einfache und gefüllte, in folgenden Sorten:				
Andenken an L. Späth, dunkelpurpurrot, großblumig, einfach.				
Mme. Lemoine, weiß, großrispig, Treibsorte,	gefüllt			
Jeanne d'Arc, die schönste, reinweiß,	gefüllt			
Charles Joly, dunkelweinrot,	gefüllt			
Michel Buchner, blaulila,	gefüllt			
Olivier de Serres, azurlila, großblumig,	gefüllt			
Président Grevy, schön tiefblau,	gefüllt			
Preise: Büsche mit 3—5 Trieben		3,75		
Büsche mit 5—8 Trieben		4,90		
extra starke Büsche		8,— bis 20,—		
Halbstämme		6,— bis 12,—		
Ballenpflanzen 50% Aufschlag.				
Tamarix, Tamariske				
„ **odessana**, graugrüne Belaubung, Blüte zartrosa, IV—V		2,—		
„ **tetrandra**, lebhaft grün, Blüte hellrosa, IV—V		1,75		
Tilia cordata (parvifolia), Stein- oder Winterlinde, gute Bienenweide, VII	125—130	3,30		
	150—200	3,80		
	200—250	4,80		
Viburnum, Schneeball				
„ **burkwoodii**, neu, immergrüner, locker gebauter Strauch, glänzend grüne Blätter, angenehm duftende Blüte				
„ **rhytidophyllum**, immergrün, vollständig winterhart, V—VI	40— 60	5,80		
„ **plicatum rotundifolium (tomentosum sterile)**, sehr schöne und reichblühende Sorte, V	60— 80	7,50		
	80—100	12,50		
„ **utile**, Blätter lederartig, wintergrün, die weißen Blüten erscheinen in reicher Fülle im April, mit Ballen				
„ **carlesii**, Blüte rosaweiß, wohlriechend, seltene Gartenzierde, immergrün, IV—V	40—60	6,—		
„ **juddii**, neu, große rosaweiße Blüten, duftend, immergrün	60—80	8,—		
„ **fragrans**, laubabwerfend, blüht rosa und weiß im Februar, angenehm duftend . .	80—100	2,50		
	100—125	3,50		
„ **opulus**, gewöhnlicher Schneeball, V . . .	60— 80	1,50		
„ **lantana**, kräftig wachsender Deckstrauch, V—VI	80—100	2,—		
	100—120	2,50		
„ **opulus sterile**, Schneeball, gefüllt, V	3—5 Triebe	2,25		
	5—8 Triebe	3,—		
Weigela, Weigelie, VII				
„ **hybrida candida**, großblumig, weißblühend		2,25		
„ **hybrida Newport Red**	80—120	2,50		
„ **hybrida Präsident Duchártre**	120—150			
„ **hybrida Mad. Lemoine**				
„ **hybrida rosea**	80—100	2,—		
„ **hybrida Eva Rathke**, dunkelrot	60— 80	2,50		
„ **hybrida florida purpurea**, für Steingärten	40— 60	2,—		

Deutsches Namensverzeichnis Seite 50 beachten!

Ziergehölze für besondere Verwendungszwecke

Immergrüne und halbimmergrüne Gehölze

Alpenrose, Rhododendron
„ ferrugineum
„ hirsutum
„ laetevirens
„ minus
Azalee, Azalea amoena Arendsii und Sorten
Berberitze, Berberis
„ buxifolia nana
„ gagnepainii
„ julianae
„ stenophylla
„ verruculosa
„ wilsoniae
Besenheide, Calluna Arten und Sorten
Buchsbaum, Buxus sempervirens
Dicknarbe, Pachysandra terminalis
Efeu, Hedera helix — Formen
Eiche, Quercus turneri (Q. austriaca sempervirens)
Escallonie, Escallonia hybr.
Feuerdorn, Pyracantha
„ coccinea
„ coccinea kasan
„ coccinea lalandii
„ crenulata
Heckenkirsche, Lonicera
„ nitida
„ nitida fertilis (yunnanensis)
„ pileata
Heide, Erica Arten
Johanniskraut, Hypericum calycinum
Kirschlorbeer, Prunus
„ laurocerasus
„ laurocerasus reynwaanii
„ laurocerasus schipkaensis
Lavendelheide, Pieris (Andromeda)
„ floribunda
„ japonica
Liguster, Ligustrum
„ ovalifolium
„ sinense stauntonii
„ vulgare atrovirens
Mahonie, Mahonia aquifolium
Ölweide, Elaeagnus pungens ebbingei
Scheinbeere, Gaultheria procumbens
Schneeball, Viburnum
„ burkwoodii
„ davidii
„ rhytidophyllum
„ utile
Seidelbast, Rosmarinseidelbast, Daphne cneorum
Spindelbaum, Evonymus
„ fortunei (radicans)
„ fortunei gracilis (radicans variegata)
„ fortunei vegeta
Stechpalme, Ilex
„ aquifolium polycarpa (aquif. I. C. v. Tol)
„ aquifolium weiß und gelbbunt
Torfmyrte, Pernettya mucronata
Zwergmispel, Cotoneaster
„ dammeri (humifusa)
„ franchettii
„ frigida vicaryi
„ horizontalis
„ hybrida cornubia
„ microphylla thymifolia
„ salicifolia floccosa
„ wardii

Buntlaubige Gehölze

Ahorn, Eschenahorn, Acer
„ negundo argenteo variegatum, weißbuntes Blatt
„ negundo auratum (odessana), gelbbuntes Blatt
Fächerahorn, Acer
„ palmatum atropurpureum, rotblättrig
„ palmatum dissectum ornatum (atrop.), geschlitztblättrig mit roter Farbe
Amberbaum, Liquidambar styraciflua
Berberitze, Sauerdorn, Berberis
„ stenophylla, rotbraune Zweige
„ thunbergii atropurpurea, tiefbronzerotes Laub
„ thunbergii atropurpurea nana, kompakte Form
Buche, Blutbuche, Fagus
„ sylvatica atropunicea (atropurpurea)
„ sylvatica purpureo-pendula, Hänge-Blutbuche
Essigbaum, Rhus typhina
Hartriegel, Cornus alba albo-marginata elegans, weißbunt
Hasel, Bluthasel, Corylus maxima purpurea, blutrotes Laub
Heide, Besenheide, Calluna
„ vulgaris aurea, Laub goldgelb
„ vulgaris cuprea, Winterfärbung tiefrot
Ölweide, Elaeagnus
„ angustifolia, weißfilzige Blätter
„ argentea, braunschilfige Triebe
„ pungens ebbingei, dunkelgrün, unterseits silbrig glänzendes Laub mit braunschilfigen Jahrestrieben
Parrotie, Parrotia persica
Perückenstrauch, Cotinus coggygria rubrifolius, dunkelrote Belaubung
Spindelbaum, Evonymus fortunei gracilis (variegata), weißbunte Blätter
Stechpalme, Ilex
„ aquifolium argenteomarginata, weißbunt
„ aquifolium aureomarginata, gelbbunt

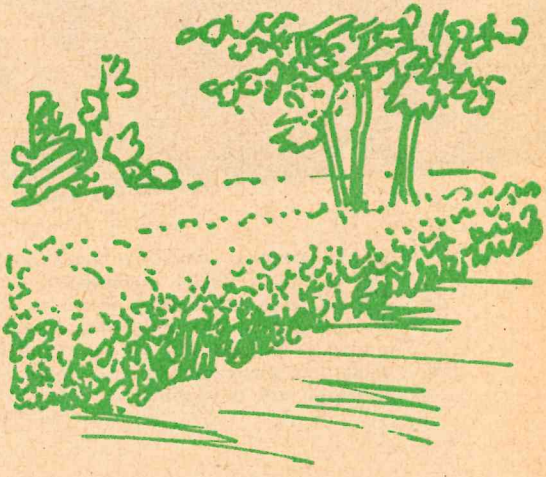
Schatten- und halbschattenvertragende Gehölze

Ahorn, Feldahorn, Acer campestre
Alpenrose, Rhododendron
„ catawbiense
„ ferrugineum
„ impeditum
„ laetevirens
„ minus
„ praecox
„ williamsianum
Berberitze, Sauerdorn, Berberis
„ buxifolia nana
„ candidula
„ gagnepainii
„ julianae
„ stenophylla
„ verruculosa
Blasenspiere, Physocarpus opulifolius
Buchsbaum, Buxus
„ sempervirens
„ sempervirens arborescens
Dicknarbe, Pachysandra terminalis
Efeu, Hedera helix conglomerata, Felsenefeu
Faulbaum, Rhamnus frangula
Fiederspiere, Sorbaria sorbifolia
Goldregen, Laburnum
„ alpinum
„ anagyroides (vulgaris)
„ watereri
„ watereri vossii
Hainbuche, Carpinus betulus
Hartriegel, Cornus alba
„ mas, Kornelkirsche
„ sanguinea
Haselnuß, Corylus
„ avellana
„ maxima purpurea, Bluthasel

Heckenkirsche, Lonicera nitida
„ nitida fertilis (yunnanensis)
„ pileata
„ tatarica
„ xylosteum
Holunder, Sambucus
„ nigra
„ racemosa
Hortensie, Hydrangea arborescens, baumartige Hortensie
Jasmin, Jasminum nudiflorum
Johanisbeere, Ribes
„ alpinum
„ aureum
„ sanguineum
„ sanguineum atrorubens
Johanniskraut, Hypericum
„ calycinum
„ moseranum
Kerrie, Kerria
„ japonica
„ japonica pleniflora
Kirschlorbeer, Prunus
„ laurocerasus
„ laurocerasus reynvaanii
„ laurocerasus schipkaensis
„ padus
„ serotina
Kolkwitzie, Kolkwitzia amabilis
Lavendelheide, Pieris (Andromeda)
„ floribunda
„ japonica
Liguster, Ligustrum
„ obtusifolium regelianum
„ ovalifolium
„ sinense stauntonii (stauntonii)
„ vulgare
„ vulgare atrovirens
Mahonie, Mahonia aquifolium
Maulbeere, Morus alba
Ölweide, Elaeagnus pungens ebbingei
Pfaffenhütchen, Evonymus
„ europaea
„ fortunei (radicans)
„ fortunei minima
„ fortunei vegeta
Pfeifenstrauch, falscher Jasmin, Philadelphus
„ coronarius
„ lemonei
„ virginalis
„ virginalis Girandole
Prachtspiere, Holodiscus discolor ariaefolia
Seidelbast, Daphne mezereum
Scheinhasel, Corylopsis pauciflora
Schneeball, Viburnum
„ lantana
„ opulus
„ opulus sterile
„ rhytidophyllum
„ utile
Schneebeere, Symphoricarpus
„ albus
„ chenaultii
„ occidentalis heyeri
„ orbiculatus
Schönfrucht, Callicarpa bodnieri giraldii
Spierstrauch, Spiraea vanhouttei
„Stecheiche“, Ilex
„ aquifolium
„ aquifolium polycarpa (aquif. I. C. v. Tol)
Weigelie, Weigela
„ hybrida candida
„ hybrida Eva Rathke
„ hybrida Mad. Lemoine
„ hybrida Newport Red
„ hybrida Präsident Duchártre
Zwergmispel, Cotoneaster dammeri (humifusa)
„ horizontalis
„ rubens
„ wardii

Zwerggehölze

Alpenrose, Rhododendron praecox etc.
Azaleen, Azalea japonica Arten
Berberitze, Berberis
„ buxifolia nana
„ candidula
„ thunbergii atropurpurea nana
„ verruculosa
Besenheide, Calluna Sorten
Deutzie, zierlich, Deutzia rosea campanulata (gracilis)
Dicknarbe, Pachysandra terminalis
Efeu, Hedera helix conglomerata
Ginster, Cytisus kewensis
Heckenkirsche, Lonicera
„ nitida fertilis (yunnanensis)
„ pileata
Heide, Erica-Sorten
Jap. Zwergahorn, Acer palmatum
„ dissectum
„ dissectum atropurpurea
Johanniskraut, Hypericum calycinum u. ä.
Pfaffenhütchen, kriechend, Evonymus
„ fortunei minima
„ fortunei gracilis (variegata)
Seidelbast, Rosmarinseidelbast, Daphne cneorum
Scheinbeere, Gaultheria procumbens
Spierstrauch, Spiraea
„ albiflora
„ bumalda Anthony Waterer
„ bullata
Strahlenginster, Genista radiata
Torfmyrte, Pernettya mucronata
Zwergmispel, Cotoneaster
„ adpressa
„ adpressa praecox
„ congesta
„ dammeri (humifusa)
„ horizontalis
„ microphylla thymifolia
Zwergfingerkraut, Potentilla
„ fruticosa beesii
„ fruticosa mandschurica
Zwergvogelbeere, Aronia arbutifolia



Die Serbische Fichte (Picea omorica) eignet sich noch für mittelgroße Gärten. Einzeln oder als kleine Gruppe gepflanzt, die durch Ziersträucher aufgelokkert ist, ergibt sich ein wundervolles Bild der Ruhe.

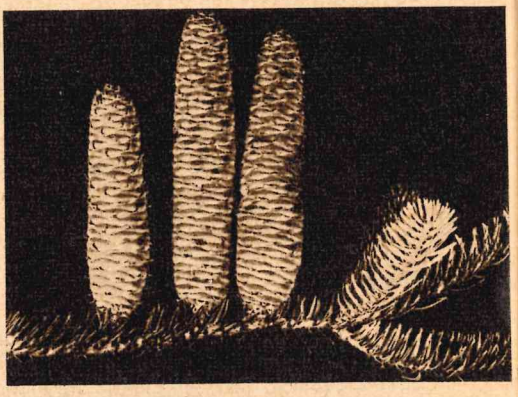
Nadelgehölze helfen den Garten gestalten. Es ist allerdings erforderlich, daß die etwas düster anmutenden Pflanzen mit Blütensträuchern und Rosen aufgelockert werden, wenn es sich um eine Gruppenpflanzung handelt. Werden einzelne Pflanzen in den Rasen gesetzt, wird wohl die schönste Wirkung erzielt. Vorteilhaft sind die Zwergformen der Nadelgehölze im Steingarten oder neben den Sitzterrassen. Sie werden dann zur Kulisse, vor der besonders im Frühjahr die farbenprächtigen Blumenzwiebeln mit den Polsterstauden eine ungeahnte Wirkung erzielen.

NADELGEHÖLZE

Höhere und besonders breite Pflanzen Preise auf Anfrage.

	Höhe in cm	1 St. DM	10 St. DM
Abies, Edeltanne			
„ **balsamea nana**, Zwergbalsamtanne	20— 30	7,50	
„ **concolor**, Koloradotanne, lange, bläuliche Nadeln	40— 60	12,—	
„ **homolepis**, Nikkotanne	60— 80	14,50	
„ **nordmanniana**, Kaukasustanne	125—150	30,—	
Cedrus, Zeder	60— 80	11,50	
„ **atlantica glauca**, Blauzeder	80—100	16,—	
	100—125	26,—	
„ **deodara**, Himalajazeder	60— 80	9,—	
Chamaecyparis, Scheinzypresse	60— 80	3,50	31,50
„ **lawsoniana**, bildet breite Pyramiden	80—100	4,50	40,—
	100—120	5,50	50,—
„ **lawsoniana alumii**, blaue Scheinzypressen	60— 80	5,—	45,—
„ **lawsoniana erecta viridis**, grün, aufrechter Wuchs	80—100	6,—	54,—
	100—125	9,—	
„ **pisifera plum. aurea**, gelb	125—150	12,—	
„ **pisifera squarrosa**, grau	150—175	15,—	
„ **lawsoniana Triumph v. Boskoop**, 20% teurer			
„ **lawsoniana ellwoodii**, Säulenzypressen	20— 30	3,—	
„ **lawsoniana fletscheri**	30— 40	4,—	
	40— 50	5,50	
„ **lawsoniana forsteckensis**, Zwergform, dicht, kurzzweigig, graugrün			
„ **lawsoniana minima glauca**, dunkelgrüne Kugelform			
„ **obtusa lycopodioides**, dunkelgrüne Zwergform	15— 20	6,—	
„ **obtusa lycopodioides coralliformis**, Zwergform	20— 25	7,25	
„ **obtusa filicoides**, schwachwüchsig	25— 30	9,—	
„ **obtusa nana gracilis**, japan. Zwergzypressen, sehr langsam wachsend	30— 40	12,—	
	40— 50	20,—	
„ **pisifera filifera aurea**, niedrig, feinverzweigte Form	50— 60	28,—	
„ **pisifera filifera nana**, dichte grüne Zwergform mit fadenförmigen Zweigen			
Cryptomeria, Cryptomerie	20— 30	5,—	
„ **japonica Jindai sugi**, gedrungen wachsende dunkelgrüne, feinnadelige Form	30— 40	7,—	
	40— 50	9,—	
	40— 60	6,—	
„ **elegans**, schöne Herbstfärbung	60— 80	7,50	
„ **japonica**, starkwüchsig	80—100	12,50	
	100—125	15,—	
Gingko biloba, Fächerbaum, alte laubabwerfende Konifere aus der Tertiärzeit	80—100	7,50	
	100—125	10,—	
	125—150	14,—	

Zu Nadelgehölzen passen gut die neuen farbfrohen Polyantharosen



Wer denkt an die Früchte, wenn Nadelgehölze in den Garten gepflanzt werden? Ihr Schmuckwert darf nicht unterschätzt werden. Der aufmerksame Gartenliebhaber wird feststellen, wie schön viele Fruchtstände sind!

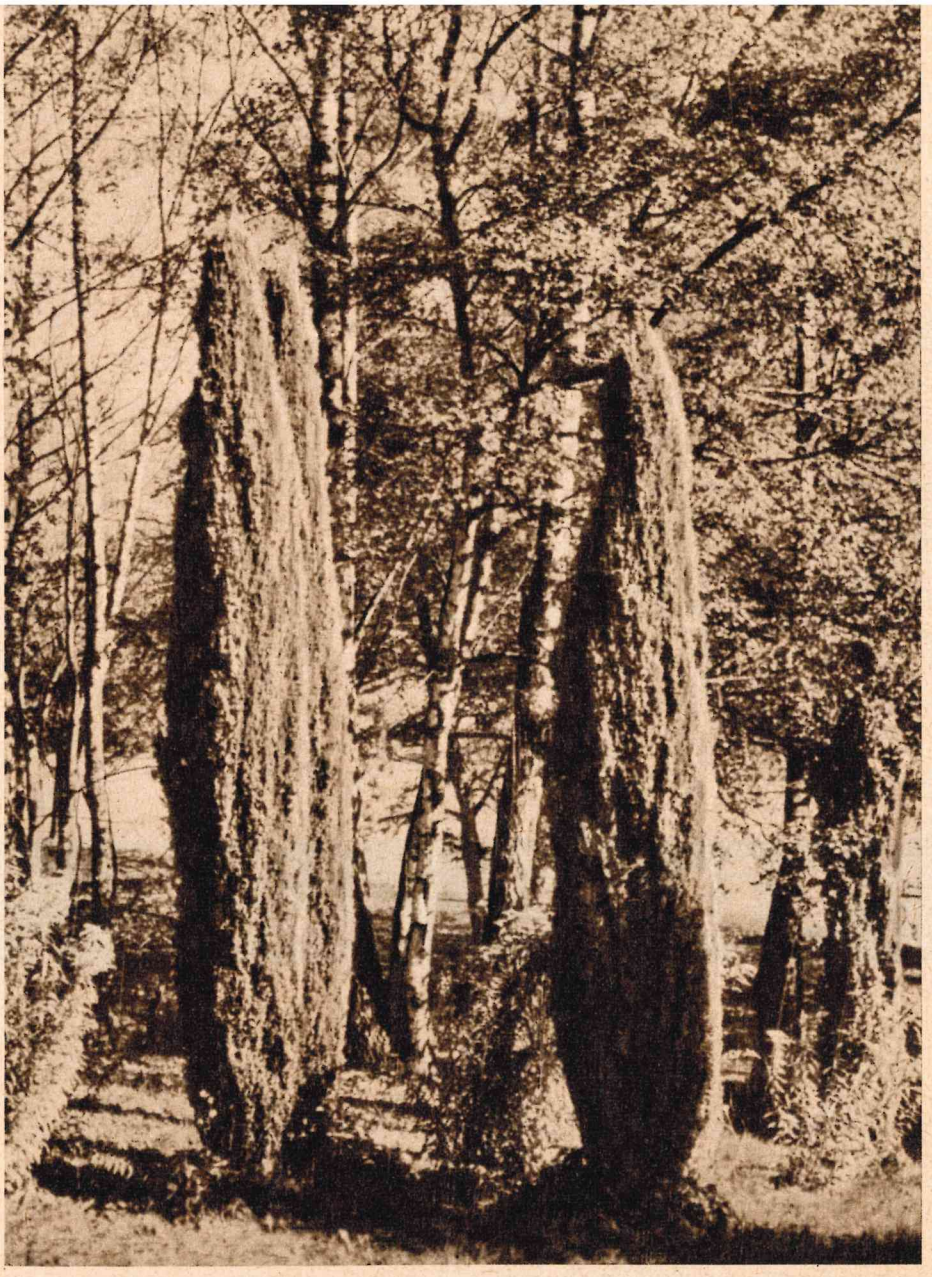
Das linke Bild zeigt einen Zweig der Eibe (Taxus baccata) mit korallenroten Früchten besetzt. Schattenverträglich und vielseitig verwendbar — auch als immergrüne Hecke! Die beiden nächsten Bilder zeigen die Fruchtzweige einer Tanne (Abies) und einer Fichte (Picea). Beide Nadelbäume werden vorwiegend als Einzelbäume gepflanzt. Wer über viel Platz verfügt, kann

	Höhe in cm	1 St. DM	10 St. DM
Juniperus, Wacholder	30— 40	4,50	40,—
	40— 60	5,50	50,—
„ **chinensis pfitzeriana**, flachwachsender Wacholder, natürlich gewachsene Pflanzen, Breite . .	60— 80	7,—	63,—
	80—100	15,—	
	100—125	22,—	
	125—150	30,—	
Besonders breite und schöne Pflanzen Preise auf Anfrage. Aufgebundene Pflanzen 10% Zuschlag.			
	40— 60	4,—	36,—
„ **communis hibernica**, irländischer Wacholder .	60— 80	5,50	50,—
„ **communis suecica**, schwedischer Wacholder . .	80—100	8,—	
	100—125	10,50	
„ **communis hornibrookii**, flache, hellgrüne Form, sehr dicht, breit werdende Polster	20— 30	4,50	
	30— 40	6,—	
„ **sabina tamariscifolia**, für Friedhofspflanzung sehr beliebt, bläulich-grün, breitgehend	40— 50	7,50	
„ **horizontalis glauca**, ganz flach wachsend . . .			
„ **chin. procumbens aurea**, malerisch wachsend, gelb bunt	20— 30	6,—	
	30— 40	7,50	
„ **horizontalis (prostrata)**, kriechender Wacholder, für Felsgruppen und Böschungen	40— 50	9,50	
	20— 30	3,50	
„ **sabina**, dunkelgrün, ausgebreiteter Wuchs . .	30— 40	4,50	
„ **virginiana tripartita**, niedrigbleibend, dichte, kurze Zweige	40— 60	5,50	
	60— 80	6,50	
„ **communis repanda**, breit niederliegend	20 —30	4,50	
	30 — 40	5,50	
„ **communis repanda aurea**, wie vorige, jedoch mit gelben Zweigspitzen	40— 50	7,—	
	50— 60	8,50	
„ **squamata meyeri**, prachtvolle blaue Färbung	60— 80	10,—	

	Höhe in cm	1 St. DM	10 St. DM
Larix europaea, Lärche	100—125	4,—	
„ **leptolepis,** jap. Lärche	125—150	6,—	
	150—200	8,50	
	200—250	10,50	
	250—300	15,—	
Metasequoia glyptostroboides, „Neuheit", Urwelt-Mammutbaum, große Seltenheit! An Taxodium erinnernde Konifere Chinas . . . . . ;	40— 60	23,—	
	60— 80	28,—	
Picea abies (excelsa), Fichte, Rottanne, Ballenpflanzen	80—100	3,80	34,—
	100—125	6,—	54,—
	125—150	7,—	63,—
	150—175	10,50	
	175—200	13,50	
Picea omorika, serbische Fichte, Nadeln unterseits blau, eine der dankbarsten Koniferen für alle Zwecke	80—100	6,—	
	100—125	8,—	
	125—150	12,—	
	150—175	16,50	
	175—200	20,—	
	200—225	25,—	
	225—250	33,—	
Starke Schaupflanzen auf Anfrage.			
Picea pungens glauca, Blaufichte	30— 40	6,—	
	40— 60	7,50	
	60— 80	10,—	
„ **pungens glauca kosteri,** Veredelungen, Silbertannen	30— 40	15,—	
	40— 50	18,—	
	50— 60	22,—	
	60— 80	26,—	
	80—100	45,—	
Größere und starke Schaupflanzen auf Anfrage.			

sich auch eine kleine Gruppenpflanzung aus verschiedenen Arten leisten. Das letzte Bild zeigt einen mit Früchten dicht besetzten Wacholderzweig (Juniperus). Der Wacholder eignet sich wohl am besten von allen Nadelgehölzen für den Garten, weil seine vielen Arten auf Grund ihrer Wuchsformen und Wuchsgrößen jede nur mögliche Verwendung zulassen — sowohl im Steingarten, als auch im Park.

	Höhe in cm	1 St. DM	10 St. DM
Picea abies (excelsa) nana, Zwergfichte, prachtvolle niedere Formen für Steingärten. Große Auswahl in folgenden Arten: Aufrechtwachsende **pygmaea** und **merkii,** flache und rundkugelige **echiniformis, gregoryana, maxwellii;** flache **compacta nana, nidiformis, pumila glauca**	20— 30	4,50	40,—
	30— 40	5,50	50,—
	40— 50	7,50	68,—
	50— 60	10,—	
	60— 70	15,—	
„ **glauca conica** 10% teurer			
Pinus, Kiefer	40— 60	7,—	
„ **nigra austriaca,** Schwarzkiefer, breitwachsender, rußfester Baum	60— 80	10,—	
	80—100	14,—	
„ **peuce,** Rumelische Weymouthskiefer mit bläulichen Nadeln	100—125	21,—	
„ **mugo (montana) mughus,** Mugokiefer, dichte, buschige Form	20— 30	3,50	27,—
	30— 40	4,50	40,—
	40— 50	6,—	54,—
„ **mugo (montana),** Berg- oder Krummholzkiefer, Äste oft niederliegend, anspruchslos	30— 40	3,25	30,—
	40— 60	4,50	40,—
	60— 80	7,50	67,50
	80—100	11,—	
Pseudotsuga taxifolia (douglasii), Douglastanne, sehr raschwüchsig	80—100	6,—	
	100—125	8,50	
	125—150	11,50	
	150—175	14,50	
	175—200	18,—	
Taxus baccata, Eibe, wertvolles Nadelholz für Hecken und Unterholz	30— 40	4,50	40,—
	40— 50	5,50	50,—
	50— 60	6,50	60,—
	60— 70	8,—	
	70— 80	9,—	
	80—100	12,—	
	100—125	18,—	
„ **baccata,** malerisch, natürlich breit gewachsene Pflanzen Breite und hohe Solitär 50,— bis 150,—	60— 80	10,50	
	80—100	16,—	
	100—125	22,50	
	125—150	36,—	
„ **baccata fastigiata,** Säuleneibe	40— 50	8,—	
	50— 60	10,—	
	60— 70	15,50	
	70— 80	18,50	
	80— 90	21,—	
„ **baccata repandens,** Tafeleibe, flachwachsend, Zwergform	25— 30	7,—	
	30— 40	8,50	
	40— 50	12,—	
	50— 60	15,—	
„ **baccata erecta** und „ **baccata overeynderi** bilden schmale Pyramiden	40— 50	6,—	
	60— 70	8,—	
	70— 80	9,—	
	80—100	12,50	
Thuja gigantea, Lebensbaum, auch im Winter frischgrün	60— 80	3,75	34,—
	80—100	5,—	45,—
„ **gigantea aurescens,** mit gelben Spitzen	100—125	7,—	63,—
„ **occidentalis columna,** echt säulenförmig	125—150	9,—	80,—
„ **occidentalis ellwangeriana,** graugrün	150—175	11,—	
„ **occidentalis,** abendländischer Lebensbaum, Ballenware Siehe auch Heckenpflanzen	60— 80	3,50	32,—
	80—100	4,50	40,—
	100—125	6,—	54,—
	125—150	8,—	
	150—175	10,—	
	175—200	14,—	
„ **occidentalis recurva nana,** von niedrig kugelförmigem Wuchs, hellgrün	15— 20	3,—	
	20— 30	4,—	
„ **occidentalis ellwangeriana,** Rheingold, goldgelbe Zwergform	30— 40	5,—	



Eine kleine Heidelandschaft in den eigenen Garten zu zaubern, ist gar nicht so schwer. Vor und zwischen dem Wacholder, als dichte Säule oder kriechend-ausladend, werden die verschiedensten Heidekrautarten — Ericaceae — angesiedelt. Sie sind nicht nur in den schönsten Farben, von rot-lila bis rosa und weiß, zu haben, sondern sie sind auch frühlings- und sommerblütig!

	Höhe in cm	1 St. DM	10 St. DM
Thujopsis, Hibalebensbaum			
„ **dolabrata**, hellgrün, bildet breite Pyramiden, schattenliebend	40— 60	7,50	
Tsuga canadensis, Hemlockstanne, zierlich belaubt, sehr verwendbare Tanne aus Nordamerika . .	40— 60	7,50	
	60— 80	9,—	
	80—100	12,—	
	100—125	15,—	
	125—150	18,—	

Ballenverpackung wird extra berechnet.
Höhere und besonders breite Pflanzen.
Preise auf Anfrage.

Zwergkoniferen

Cryptomerie, Cryptomeria jap. Jindai Sugi
Eibe, Taxus baccata repandens
Fichte, Picea abies (excelsa) nana und Sorten
Kiefer, Pinus mugo mughus (montana mughus)
Lebensbaum, Thuja
„ occidentalis recurva nana
„ occidentalis ellwangeriana „Rheingold"
Scheinzypresse, Chamaecyparis
„ lawsoniana forsteckensis
„ lawsoniana minima glauca
„ obtusa
„ obtusa filicoides
„ obtusa lycopodioides
„ obtusa nana gracilis
„ pisifera filifera aurea
„ pisifera filifera nana
Tanne, Abies balsamea nana
Wacholder, Juniperus
„ chinensis procumbens aurea
„ horizontalis glauca
„ prostrata
„ sabina tamariscifolia

BÄUME FÜR GARTEN UND PARK

Ahorn

	Hochstamm Stärke in cm	p. Stck. DM
Bergahorn (Acer pseudoplatanus) . .	8—10	8,—
	10—12	9,—
	12—14	11,—
Spitzahorn (Acer platanoides)	8—10	6,50
	10—12	8,—
	12—14	9,—
Blutahorn Acer platanoides rubrum (A. plat. reitenbachii) u. Acer plat. schwedleri . . .	8—10	10,—
	10—12	14,—
	12—14	17,—
Kugelahorn (Acer plat. globosum) . .	8—10	9,—
Silberahorn (Acer saccharinum) . . .	10—12	10,—

Akazie

	Hochstamm Stärke in cm	p. Stck. DM
Gewöhnliche Akazie, Scheinakazie, (Robinia pseudoacacia)	8—10	6,50
	10—12	7,60
Kugelakazie (Robinia pseud. bessoniana)	8—10	9,—
	10—12	10,—

Birke

Weißbirke (Betula pendula) . . . . . mit Ballen Preiszuschlag DM 1,50	8—10	8,—
	10—12	9,50
Hängebirke (Betula pendula youngii) mit Ballen	7— 8	14,—
	8—10	16,—

Buche

	Hochstamm Stärke in cm	p. Stck. DM
Blutbuche (Fagus sylvatica atropunicea) mit Ballen . . .	8—10	36,—
Hängeblutbuche (Fagus sylvatica atrop. pendula) mit Ballen mehrmals verpflanzt	10—12	48,—

Eiche

Roteiche (Quercus rubra)	8—10	10,—
Stieleiche, deutsche Eiche (Querus robur) mit Ballen Preiszuschlag	8—10	13,—
	10—12	16,—

Kastanie

Gewöhnliche Roßkastanie (Aesculus hippocastanum)	8—10	8,—
	10—12	9,—
	12—14	11,—
Rotblühende Kastanie (Aesculus carnea)	8—10	12,—
Weiß gefülltblühende Kastanie (Aesculus hippocastanum) baumannii, (Aesculus hippocastanum plena) . .	10—12	15,—

Eßbare Kastanie
siehe Seite 12.

Linde

Krimlinde (Tilia euchlora)	8—10	10,50
	10—12	14,—
Silberlinde (Tilia tomentosa)	12—14	18,—
Großblättrige Linde (Tilia platyphyllos)	8—10	9,—
	10—12	10,—
Kleinblättrige Linde (Tilia cordata)	12—14	14,—

Pappel

Kanadische Pappel (Populus canadensis) . . .	8—10	4,—
	10—12	5,—
Robusta Pappel (Populus robusta)	12—14	6,50
Pyramiden-Pappel (Populus nigra italica) . .	8—10	6,50
	10—12	8,—
Silberpappel (Populus alba nivea) . . .	12—14	9,—

Andere Arten

Blütenkirschen (Prunus serr. Kanzan) (Hisakura) rosa gefülltblühend, prächtig	8—10	8,—
(Prunus Kiku-shidare-sakura), japanische Hängekirsche, rosa gefülltblühend, u. a. Sorten . .	10—12	9,—
Halbstämme	5,— bis 7,—	

Die Platane ist nicht nur ein Promenadenbaum für die Großstädte, sondern auch ein Einzelbaum für mittelgroße Höfe oder Gärten. Dort spendet er dem Sitzplatz im Sommer wundervollen Schatten.

	Hochstamm Stärke in cm	p. Stck. DM
Hängeweiden (Salix alba vitellina pendula nov.)	8—10	9,—
	10—12	10,—
	12—14	12,—
Platane (Platanus occidentalis) . .		
Rotdorn (Crataegus)	8—10	8,—
Vogelbeere, Eberesche (Sorbus aucuparia)	10—12	9,—
	12—14	11,—
Zierapfel (Malus Elise Rathke) . . .		

Verlangen Sie Preise für dreimal verschulte Bäume. Es sind auch ganz starke Einzelbäume sowie Heister und Stammbüsche lieferbar.

HECKENPFLANZEN

	Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM	1000 St. DM
Acer campestre, Feldahorn, dreijährig verpflanzt	70—100		28,—	250,—
zweimal verpflanzt aus weitem Stand	80—100	1,50	120,—	
	100—125	2,—	160,—	
	125—150	2,50	200,—	
	150—175	3,—	240,—	
	175—200	4,—	320,—	
Berberis thunbergii atropurpurea	40— 60	1,25	100,—	
	60— 80	1,50	120,—	

		1 St. DM	10 St. DM	100 St. DM
Buxus arbor. semperv., Buchsbaum, wüchsig, gesund, dunkelgrün, dichte volle Büsche mit Ballen	30— 40	2,20	20,—	180,—
	40— 50	3,50	31,—	275,—
	50— 60	5,—	45,—	400,—
ohne Ballen	15— 20	0,70	6,30	55,—
	20— 25	0,90	8,—	70,—
	25— 30	1,—	9,—	80,—

		1 St. DM	100 St. DM	1000 St. DM
Carpinus betulus, Hainbuche, drei- bis vierjährig verpflanzt, für Hecken gezogen	40— 60		45,—	400,—
	60— 80		55,—	500,—
zweimal verpflanzt aus weitem Stand, vollbezweigte Ware, mit Ballen 25% Aufschlag	80—100	1,75	140,—	
	100—125	2,25	180,—	
	125—150	3,—	240,—	
	150—175	3,80	300,—	
	175—200	4,50	360,—	
Cornus mas, Kornelkirsche, zweimal verpflanzte Büsche aus weitem Stand	40— 60	1,50	120,—	
	60— 80	2,—	160,—	
	80—100	2,50	200,—	
Crataegus monogyna, Weißdorn, dreijährig verpflanzt, 6—9 mm Durchmesser	60— 90		21,—	185,—
Fagus sylvatica, Rotbuche, dreijährig verpflanzt,	60— 80		60,—	540,—
aus weitem Stand, voll bezweigt, zweimal verpflanzt	80—100	2,—	160,—	
	100—125	2,60	210,—	
	125—150	3,50	280,—	
Ligustrum vulgare nanum (lodense), Zwergliguster, verpflanzte Büsche	20— 30	0,65	50,—	
	30— 40	0,80	65,—	
Ligustrum ovalifolium, Immergrüner Liguster, 2—4 Triebe	50— 80		18,—	165,—
Ligustrum vulgare, gewöhnlicher Liguster, dreijährige Beetware, 5— 8 Triebe	50— 80		35,—	310,—
verpflanzte Büsche, 5— 8 Triebe	60— 80	0,50	45,—	400,—
	80—100	0,60	50,—	450,—
verpflanzte Büsche, 8—12 Triebe	60— 80	0,65	55,—	500,—
	80—100	0,75	65,—	600,—
	100—125	0,95	80,—	720,—
Ligustrum vulgare atrovirens, winterharter, immergrüner Liguster, verpflanzte Büsche, 5— 8 Triebe	40— 60	0,60	50,—	450,—
	60— 80	0,65	55,—	500,—
	80—100	0,70	60,—	540,—
verpflanzte Büsche, 8—12 Triebe	60— 80	0,75	65,—	600,—
	80—100	0,85	75,—	680,—

	Höhe in cm	1 St. DM	100 St. DM	1000 St. DM
Mahonia aquifolium, Mahonie, vierjährig				
verpflanzt	20— 40		45,—	
verpflanzte Büsche mit Ballen	30— 40	1,60	125,—	
	40— 50	1,80	140,—	
verpflanzte Büsche ohne Ballen	30— 40	1,—	80,—	
	40— 50	1,40	110,—	
Ribes alpinum, Alpen-Johannisbeere,				
verpflanzte Büsche, 5— 8 Triebe	40— 60	1,10	90,—	
verpflanzte Büsche, 8—12 Triebe	40— 60	1,20	95,—	
	60— 80	1,40	105,—	

Taxus baccata, Eibe
Thuja occidentalis, abendländischer Lebensbaum } **siehe unter Koniferen**

Schlingpflanzen

Wer eine besonders schöne Kletterpflanze am Haus oder an einem Schmuckgerüst hochziehen will, muß sich für die Glyzine (Wisteria sinensis) entscheiden. Ein nahrhafter, durchlässiger Boden, sonnige Lage und während des Sommers zusätzliches Wasser — das sind die wesentlichen Forderungen, die die Pflanze stellt.

Aristolochia durior (A. macrophylla, A. sipho). Sehr stark wachsender Schlinger mit großen herzförmigen Blättern. Wegen seiner pfeifenförmigen Blüten, die an sich unbedeutend sind, nennt man diesen Schlinger Pfeifenwinde . . . . 9,— DM

Campsis grandiflora — Trompetenstrauch. Die orangefarbenen Blüten dieses starkwüchsigen Schlingers sind trompetenartig geformt und erscheinen zahlreich im Sommer . . . . . 6,— DM

Clematis — Waldrebe
Auf diese so reichblütige und schönste Kletterpflanze sollte man in keinem Garten verzichten. Die großen Blütensterne sind je nach Sorte weiß, hellblau, dunkelblau, lila und rot. Einige großblumige Sorten zeichnen sich besonders durch überreiche und vor allem langanhaltende Blütezeit aus . . . . . 3,60 DM

Hedera helix, Hedera helix hibernica — Efeu.
Gewöhnlicher, kleinblättriger bzw. großblättriger Efeu. Beide Sorten wachsen sehr gut im Schatten. 5—8 Triebe. 40—60, 60—80, 80—100 cm . . 1,75 2,25 3,— DM

Lonicera caprifolium — Geißblatt, Jelängerjelieber
Hübschblütiger Schlinger mit stark duftenden Blüten, je nach Sorte weiß-, gelblich-, rotblühend. Blütezeit vom Frühsommer bis in den Herbst . . . 3,— DM

Lonicera heckrottii, tellmanniana u. a. 4,80

Parthenocissus — Wilder Wein
„ **quinquefolia** — Gewöhnlicher wilder Wein . . . . . 1,70 DM
„ **engelmannii**, eine selbstklimmende Art der vorigen Sorte . . 1,70 DM
„ **tricuspidata veitchii**, der bekannte Selbstklimmer mit großen glänzenden Blättern . . . . . 2,50 DM

Polygonum aubertii — Knöterich
Ein sehr stark wachsender Schlinger, weißblühend . . . . . 2,50 DM

Wisteria sinensis — Glyzine
Bekannt durch seine langen hellblauen Blütentrauben. Pflanzen mit zwei und mehr Trieben, 150—200 cm . . 9,— DM

Wer eine besonders schöne Kletterpflanze am Haus oder an einem Schmuckgerüst hochziehen will, muß sich für die Glyzine (Wisteria sinensis) entscheiden. Ein nahrhafter, durchlässiger Boden, sonnige Lage und während des Sommers zusätzliches Wasser — das sind die wesentlichen Forderungen, die die Pflanze stellt.

Der gelbschwarze Sonnenhut (Rudbeckia) ist eine mittelhohe Staude mit einer auffallenden Blütenwirkung, sofern mehrere Pflanzen zu einer Gruppe zusammengestellt werden. Als Schnittblume ein aparter Schmuck für Tonvasen.

Winterharte Blütenstauden

Der Arten- und Formenreichtum der winterharten Blütenstauden ist so groß, daß bei richtiger Zusammenstellung vom zeitigen Frühjahr bis zum späten Herbst ein vielgestaltiger und vielfarbiger Blütenreichtum im Garten erzielt werden kann. Verwendung ist auf Rabatten, Trockenmauern und für größere Gärten in besonderen Gruppenpflanzungen möglich. Nachstehend ist eine Auswahl der wertvollsten Blütenstauden zusammengestellt.

Schöne winterharte niedrige Stauden für Steingärten, die jedem Freude machen

	1 Stck. DM
Acaena, Stachelnüßchen, Laub silbrig blaugrün, 10 cm	0,60
Achillea, Zwergschafgarbe, weiß-goldgelb, 20 cm	0,60
Ajuga, Günsel, braunrot-blau blühend, 10 cm	0,60
Alyssum, Steinkraut, grausilbrig-goldgelb, 20 cm	0,70
Anemone, Buschwindröschen, weiß-violett, 15 cm	0,80
Antennaria, Katzenpfötchen, silbergraues Laub, weiß blühend, 15 cm	0,60
Arabis, Gänsekresse, gefüllte weiße Blüten, 20 cm	0,70
Armeria, Grasnelke, rosarot blühend, 15 cm	0,60
Artemisia, Edelraute, silberweißes Laub, 25 cm	0,80
Aubrieta, Blaukissen, violett, lavendel, rosa, karminrot, 10 cm	0,65
Aster alpinus, in vielen Farben, 20 cm	0,80
Calluna, Herbstheide, dichte rosa Trauben, 30 cm	1,20—1,40
Campanula, Glockenblume, hellblau, lila, weiß, 20 cm	0,65

	1 Stck. DM
Cerastium, Hornkraut, weiße Sternblumen, 20 cm	0,55
Convallaria majalis, Maiglöckchen, weiß, 20 cm — 10 Keime	1,—
Corydalis, Lerchensporn, farnähnliches Laub, gelb, 20 cm	0,60
Dianthus deltoides, Nelke, rosa, 30 cm	0,65
Dianthus plumarius, Nelke in fast allen Farbtönen, 30 cm	0,75
Erica, Schneeheide, weiß, rot, dunkelrosa, 20 cm	1,20—1,40
Euphorbia, Wolfsmilch, goldgelb, 30 cm	0,80
Gentiana acaulis, Enzian, tiefblau, 10 cm	1,30
Gypsophila, Schleierkraut, Rosenschleier, weiß, zartrosa, 20 cm	0,90
Helianthemum, Sonnenröschen, braunorange, blutrot, gelb, Tb., 25 cm	0,80
Helleborus niger praecox, Christrose, weiß, 30 cm	1,80
Hepatica, Leberblümchen, blau blühend	0,65
Hypericum calycinum, Hartheu, goldgelb, 30 cm, Tb.	1,10
Iberis, Schleifenblume, weiß, 20 cm	0,70
Iris pumila, Zwergschwertlilie, weiß, gelb, himmelblau, violett, 10—20 cm	0,70
Leontopodium, Edelweiß, 15 cm	0,80
Myosotis, Vergißmeinnicht, blau, 30 cm	0,70
Nepeta mussinii, Katzenminze, graugrüne Blätter, Blüte lilablau, 30 cm	0,55
Oenothera, Nachtkerze, schwefelgelbe Blüten, 25 cm	0,70
Pachysandra, Dickanthere, immergrüne Bodenbedeckungspflanze, 30 cm	0,90
Papaver nudicaule, Islandmohn, gelb, orange, weiß, 15 cm	0,65
Phlox setacea, Teppichflammenblume, in vielen Farben, 10 cm	0,65
Potentilla, Fingerkraut, erdbeerartiges Blatt, gelb, karminrosa, 15 cm	0,70
Primula acaulis i. Farben, Primel, 20 cm	0,70
Primula pruhoniciana i. Farben, Primel, 20 cm	1,—
Pulmonaria, Lungenkraut, weißgeflecktes Laub, rot, blau, 30 cm	0,80
Sagina, Sternmoos, weiß, 5 cm	0,50
Saxifraga, Steinbrech, moosartig, weiß, gelb, karminrosa, 10 cm	0,70
Saxifraga, rosettenbildend, weißblühend, 10 cm	0,80
Sedum, Mauerpfeffer, Fetthenne, gelb, weiß, purpurrot, 5—15 cm	0,55
Sempervivum, Hauswurz, immergrün, rot und gelbblühend, 10 cm	0,55
Teucrium, Gamander, immergrün, rosarote Lippenblüten	0,65
Veronica incana, rupestris, Ehrenpreis, blau, 20 cm **Veronica Shirley blue,** Ehrenpreis, leuchtend-blau, 20 cm	0,60—0,70
Vinca minor, Immergrün, blau, 20 cm, Kulturpflanzen	0,60
Viola, Veilchen, verschiedene Farben und Schattierungen, 15 cm	0,65

Schöne mittelhohe und hohe Stauden für Rabatten und zum Blumenschnitt, die in jeden Garten farbenfrohe Abwechslung bringen

	1 Stck. DM
Achillea, Schafgarbe, goldgelb, schneeweiß, purpurrot, 60 cm	0,70—0,80
Aconitum, Eisenhut, in blauen Schattierungen, 120—150 cm	0,90
Althaea, Stockrose, Malve in verschiedenen Farben, 200 cm	0,80
Anchusa, Ochsenzunge, blaue Farbtöne, 60—120 cm	0,80
Anemone, jap. Anemone, rosa, in Schattierungen, 40—70 cm	1,10
Aquilegia, Akelei, in schönem Farbenspiel, 40—70 cm	0,75—0,85
Aster, in allen Farben, sie sollte in keinem Beet fehlen, 60—80 cm	0,85—1,—
Aster amellus, in Sorten	0,90
Astilbe, Prachtspiere, weiß, rosarot, 50—80 cm	1,00—1,50
Campanula, Glockenblume, weiß, blau, violett, 40—100 cm	0,80
Centaurea, Kornblume, blau und rot, 40—80 cm	0,80
Chrysanthemum, Winteraster, in vielen Farben, 60—80 cm	0,80—1,50
Cimicifuga, Silberkerze, weiß, 80—100 cm	1,50
Coreopsis, Mädchenauge, goldgelb, hellgelb, 60—100 cm	0,90
Delphinium, Rittersporn, versch. Farbschattierungen, Hybriden, 80—150 cm	1,00—2,50
Dicentra, Tränendes Herz, rosarote Herzblüten, 60 cm	1,—
Digitalis, Fingerhut, weiß, violettrot, 100—150 cm	0,70
Doronicum, Gemswurz, goldgelb, 40 cm	0,70
Erigeron, Berufkraut, blaue Farbtöne, 60—70 cm	0,80
Euphorbia, Wolfsmilch, gelb, 40 cm	0,85
Gaillardia, Kokardenblume, rot, am Rande gelb, 70 cm	0,80
Geum, Nelkenwurz, orangerot, 40 cm	0,80
Gypsophila, Schleierkraut, Bristol Fairy, weiß gefüllt, 70—120 cm	1,20—1,50

	1 Stck. DM
Helenium, Sonnenbraut, goldbraune Farbtöne, 50—100 cm	0,80—1,50
Helianthus, Sonnenblume, zitronengelb, 120—170 cm	0,80
Heliopsis, Sonnenauge, goldgelb, in Sorten, 100 cm	1,20
Hemerocallis, Taglilie, 50—70 cm	1,00—1,20
Heuchera, Purpurglöckchen, in roten Farben, 40—50 cm	0,90
Hosta (Funkia), Herzlilie, lila, blau, 60 cm	0,85—1,20
Iris germanica, Schwertlilie, in wunderschönem Farbenspiel, 50—90 cm	0,80—2,50
Kniphofia, Fackellilie, orangerot mit gelb, 50—80 cm	0,90—1,50

Primeln oder Himmelsschlüssel sind typische Frühjahrsstauden, die durch ihren Arten- und Formenreichtum überall angepflanzt werden können: als Unterpflanzung bei Gehölzgruppen, auf Rabatten, zur Einfassung und im Steingarten. In einem Sandboden fühlen sich die Primeln nicht wohl; ein humoser Lehmboden muß es schon sein, wenn sie sich voll auswachsen sollen. Das Bild zeigt die violett blühende Kugelprimel (Primula denticulata), deren Blütenstengel bis zu 25 cm hoch werden kann.

Die vollerblühte Pfingstrose in den Farben weiß, rosa oder rot ist es schon wert, daß dieses Bild von kräftigen Farben und schöner Wuchsform betrachtet wird. Am besten wird sie in eine Ecke der Staudenrabatte gepflanzt; denn bei der ihr eigenen Wuchsfreudigkeit braucht sie Platz, Licht und Luft.

	1 Stck. DM
Leucanthemum, Margerite, großblumig, weiß, 40—50 cm	0,70—1,—
Liatris, Prachtscharte, rot, violett, 60 cm	0,80
Lavendula, Lavendel, lilafarbig, stark duftend, 40 cm	0,80
Lupinus, Lupine, in verschiedenen wirksamen Farben, 70—100 cm	1,00—2,50
Lychnis, Lichtnelke, leuchtend rot, scharlachrot, 40—80 cm	0,85
Oenothera, Nachtkerze, goldgelb	0,90
Paeonia, Pfingstrose, in vielen Sorten und prächtigen Farben, 60 cm	2,00—2,50
Papaver, Türkenmohn, in wunderschönen roten Farben, 50—80 cm	1,00—1,20
Penstemon, Bartfaden, Rispenblüten, in verschiedenen Farben, 60 cm	0,90
Phlox paniculata, Flammenblume, in vielen herrlichen Farben, früh- mittel- und spätblühend, 40—80 cm	0,90—1,50
Physalis, Lampionblume, rote, ballonartige Früchte, 60 cm	0,70
Pyrethrum, bunte Margerite, 50—80 cm	0,90—1,20
Rudbeckia, Sonnenhut, goldgelb mit schwarzer Mitte, 80—200 cm	0,90—1,50
Solidago, Goldrute, dicke gelbe Blütenrispen, 80—150 cm	0,80
Trollius, Trollblume, gelb, orangefarbig, Hybriden, in Sorten, 50 cm	0,80—1,—
Verbascum, Königskerze, gelb mit brauner Mitte, 50—200 cm	0,90
Veronica, Ehrenpreis, blaue Rispenblüten, 60 cm	0,90
Yucca filamentosa, Palmlilie, cremeweiße Glockenblume, 150 cm	2,00—3,—

Winterharte Gräser

	1 Stck. DM
Avena, Blaustrahlhafer, blau, 40 cm	0,90
Carex, Segge, dunkelgrün mit hellem Rand, 50 cm	1,20
Elymus, Strandhafer, stahlblau, dekorativ, 80 cm	1,20
Festuca, Schwingel, grün und blau, 30 cm, für Steingärten	0,65
Glyceria, Süßgras, schilfartig, weiß gestreift, 80—100 cm	1,—

Winterharte Farne

	1 Stck. DM
Dryopteris, Schild- oder Wurmfarn, 50—80 cm, fiederblättrig gekraust	0,90
Phyllitis, Hirschzungenfarn, immergrün, 20—30 cm	1,20
Polystichum, Punktfarn, wintergrün, 30 cm	1,50—1,80

Staudenzusammenstellungen:

Zur Erleichterung der Sortenauswahl für den Pflanzenliebhaber werden verschiedene Sortimente zusammengestellt.
Die Sortimente enthalten 20 bis 25 Sorten mit Namen.
Der Sortimentspreis wird ab 50 Stück berechnet.

	DM		DM
100 Alpine und Polsterstauden	50,—	100 Schnitt- und Schmuckstauden	75,—
100 Beste alpine und Polsterstauden	55,—	100 Beste Schnitt- u. Schmuckstauden	95,—

Für die Berechnung des Pflanzenbedarfes seien folgende Zahlen genannt:

Niedere Stauden für Steingartenbepflanzung pro qm 6 bis 8 Stück.
Halbhohe und hohe Stauden für Rabatten und Gruppen pro qm 4 bis 5 Stück.

Fotos von: W. Rau 12, W. Schükerk 5, E. Hase 3, J. Maurer 2, G. Stölzle 2, Tritschler 1, Reitz 1.
Zeichnungen: Wywiorski. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Deutsche Pflanzennamen

	Seite
Apfelbeere, Aronia	20
Ahorn, Acer	19/42
Alpenrose, Rhododendron	30
Amberbaum, Liquidambar	27
Aralie, Aralia	20
Azalee, Azalea	20
Bartblume, Caryopteris	22
Berberitze, Berberis	21/44
Besenheide, Calluna	22
Birke, Betula	22/42
Blasenspiere, Physocarpus	28
Blutbuche, Fagus sylv. atropunicea	24/43
Buchsbaum, Buxus	22/44
Cryptomerie, Cryptomeria	37
Deutzie, Deutzia	24
Dickanthere, Pachysandra	27
Douglastanne, Pseudotsuga taxifolia (douglasii)	40
Eberesche, Sorbus	31/43
Eibe, Taxus	40
Eiche, Quercus	30/43
Eibisch, Hibiscus	25
Efeu, Hedera	25/45
Erbsenstrauch, Caragana	22
Escallonie, Escallonia	24
Essigbaum, Rhus	31
Falscher Jasmin, Philadelphus	28
Fächerbaum, Ginkgo	37
Faulbaum, Rhamnus	30
Felsenbirne, Amelanchier	20
Feuerdorn, Pyracantha	29
Fichte, Picea	39
Fiederspiere, Sorbaria	31
Fingerkraut, Potentilla	28
Flieder, Syringa	32
Geißblatt, Lonicera caprifolium	45
Geißklee, Cytisus	24
Gewürzstrauch, Calycanthus	22
Ginster, Genista	25
Glyzine, Wisteria	45
Goldglöckchen, Forsythia	25
Goldregen, Laburnum	26
Goldröschen, Kerria	26
Götterbaum, Ailanthus	20
Haselnuß, Corylus	23
Hartriegel, Cornus	22
Heidekraut, Besenheide, Calluna	22
Heide, Erica	24
Heckenkirsche, Lonicera	27/44
Helmlockstanne, Tsuga	42
Hibalebensbaum, Thujopsis	42
Holunder, Sambucus	31
Hortensie, Hydrangea	25
Jasmin, echter, Jasminum	26
Japanische Quitte, Chaenomeles	22
Johannisbeere, Ribes	31
Johanniskraut, Hypericum	25
Kaiserbaum, Paulownia	28
Kastanie, Castanea	20/22/43
Kerrie, Kerria	26
Kiefer, Pinus	40
Knöterich, Polygonum	45
Kolkwitzie, Kolkwitzia	26
Kranzspiere, Stephanandra	31

	Seite
Lavendelheide, Pieris (Andromeda)	28
Lärche, Larix	39
Lebensbaum, Thuja	40
Liguster, s. unter Rainweide	44
Linde, Tilia	33/43
Mahonie, Mahonia	27
Magnolie, Magnolia	27/45
Mammutbaum, Sequoiadendron	39
Mandelbäumchen, Mandel	29
Maulbeerbaum, Morus	27
Ölweide, Elaeagnus	24
Pappel, Populus	28/43
Parrotie, Parrotia	28
Platane, Platanus	43
Perückenstrauch, Cotinus	23
Pfeifenstrauch, Philadelphus	28
Pfeifenwinde, Aristolochia	45
Pfingstrose, Paeonia	27
Prachtspiere, Exochorda	24
Rainweide, Ligustrum	26/44
Rhabarber, Rheum	12
Rotbuche, Fagus sylv.	44
Roßkastanie, Aesculus	43
Salzstrauch, Halimodendron	25
Sanddorn, Hippophae	25
Scharlachdorn, Pyracantha	29
Scheinakazie, Robinia	42
Scheinhasel, Corylopsis	23
Scheinbeere, Gaultheria	25
Scheinquitte, Chaenomeles	22
Scheinzypresse, Chamaecyparis	37
Schönfrucht, Callicarpa	22
Schneeball, Viburnum	33
Schneebeere, Symphoricarpus	32
Schneeglockenbaum, Halesia	25
Schneeflockenbaum, Chionathus	22
Scheinspiere, Holodiscus	25
Seidelbast, Daphne	24
Sommerflieder, Buddleia	22
Spierstrauch, Spiraea	31
Spindelbaum, Evonymus	24
Stechpalme, Ilex	25
Stranvesie, Stranvaesia	31
Storaxbaum, Styrax	32
Tamariske, Tamarix	33
Tanne, Abies	37
Torfmyrte, Pernettya	23
Trompetenbaum, Catalpa	22
Trompetenstrauch, Campsis	45
Tulpenbaum, Liriodendron	27
Wacholder, Juniperus	38
Waldrebe, Clematis	45
Weide, Salix	31/43
Weigelie, Weigela	33
Wein, wilder, Parthenocissus	45
Weinrebe, Vitis	12
Weißdorn, Crataegus	44
Zaubernuß, Hamamelis	25
Zeder, Cedrus	37
Zierapfel, Malus	27/43
Zierpflaume, Prunus	28
Ziermandel, Prunus tenella	29
Zwergmispel, Cotoneaster	23
Zwergvogelbeere, Aronia	20

Sortenersatz. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende, ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, und die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht.

Muster und Maße. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen, es können nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe ausfallen.

Maße sind, sofern es sich nicht um den Stammumfang handelt nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder nach oben sind zulässig. Für alle Lieferungen sind die Güteklassenbezeichnungen und Grundmaße des Bundes deutscher Baumschulen (B.d.B.) maßgebend.

Eigene Zusätze:

Lieferungsmöglichkeit bleibt trotz Bestätigung des Auftrages in allen Fällen vorbehalten. Bestellungen durch Fernsprecher bitte ich stets schriftlich zu bestätigen unter Bezugnahme auf den fernmündlich erteilten Auftrag. Falls schriftliche Bestätigung nicht oder nicht rechtzeitig eintrifft, übernehme ich für Mißverständnisse aus telefonisch erteilten Aufträgen keinerlei Haftung.

Rechnungen sind fällig am Tage ihrer Ausstellung, zahlbar sofort nach Empfang der Ware. Bei Gewährung einer Zahlungsfrist ist der Rechnungsbetrag nach Ablauf derselben zu dem jeweiligen Banksatz zu verzinsen. Bei Regulierung mittels Akzeptes sind die Diskontspesen zurückzuvergüten.

Alle Pflanzensendungen sind für den Transport bei den Württembergischen und Badischen Vereinigten Versicherungsgesellschaften AG., (14 a) Heilbronn/Neckar, Adelsberger Straße 5 versichert. Die geringe Versicherungsgebühr geht zu Lasten des Käufers. Von der Versicherungsgesellschaft anerkannte Schäden werden von der Versicherungsgesellschaft zu 75% vergütet.

Anlieferung durch Lastwagen oder Gespann erfolgt zu Lasten des Käufers und wird zu Selbstkosten in Rechnung gestellt.

Rücksendung evtl. zur Verfügung gestellter Ware hat franko zu erfolgen.

Für bestellte Musterpflanzen behalte ich mir Berechnung vor.

Mit dem Erscheinen neuer Angebote und Preisverzeichnisse verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Meine Angebote verstehen sich stets freibleibend. Zwischenverkauf bleibt bis zur Auftragserteilung vorbehalten.

Eigentums-Vorbehaltsklausel:

Der Verkäufer behält sich das Eigentum an sämtlichen von ihm gelieferten Waren bis zur Bezahlung seiner gesamten Forderung aus der Geschäftsverbindung (Haupt- und Nebenforderungen) und Begleichung eines etwa sich zu Lasten des Käufers ergebenden Kontokorrent-Saldos vor.

Macht der Verkäufer von seinem Rechte auf Rücknahme der Ware Gebrauch, so liegt nur dann ein Rücktritt vom Vertrage vor, wenn dies schriftlich erklärt wird.

Der Käufer darf die gelieferte Ware nur im regelmäßigen Geschäftsverkehr veräußern, also insbesondere über sie nicht im Wege der Verpfändung oder Sicherungsübereignung sowie auf ähnliche Weise verfügen. Der Käufer tritt hiermit alle ihm aus Veräußerungen oder aus einem sonstigen Rechtsgrund hinsichtlich der Ware jetzt oder später zustehenden Forderungen an den Verkäufer sicherungshalber ab. Der Käufer ist ermächtigt, diese Forderungen solange einzuziehen, als er seinen Zahlungsverpflichtungen gegenüber dem Verkäufer ordnungsgemäß nachkommt. Der eingezogene Erlös gilt als sofort in das Eigentum des Verkäufers übergegangen, ist gesondert für diesen aufzubewahren und unverzüglich an ihn abzuliefern.

Der Käufer ist verpflichtet, dem Verkäufer Zugriffe dritter Personen auf die unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Ware unverzüglich mitzuteilen.

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)